

Interaktive Übersicht Berufseingangsphase



Erwerb des Nachweises über erfolgreich absolvierte Berufseingangsphase

Bedingungen

davon **min. 10 Fobi-Std.** spezifische
Fortbildungsangebote im Rahmen
der Berufseingangsphase

max. 25 Fortbildung-Stunden in
den **studierten Fächern**

i.d.R. Zeitraum der **ersten beiden
Berufsjahre** nach Einstellung in den
Thüringer Schuldienst

keine Einschränkung in der Wahl
des **Fortbildungsformats**
(Präsenz/online/blended learning)

anrechenbare Veranstaltungen
besitzen **Fortbildungscharakter**
(z.B. keine Arbeitsgruppen)

Berufseingangsphase

insgesamt
50
Fortbildungs-
stunden

Möglichkeiten

zentral
am ThILLM

zentral-regionalisiert
durch das ThILLM

regional
durch die Staatlichen
Schulämter

schulintern
in der eigenen Schule

externe Veranstaltungen
anderer Anbieter


Nachweis im Rahmen der Berufseingangsphase



Bedingungen für den Erwerb des Nachweis



Um den Nachweis über die erfolgreich abgeschlossene Berufseingangsphase zu erhalten, ist es erforderlich, dass Sie i.d.R. innerhalb der ersten beiden Berufsjahre (vgl. §§ 3 und 31 ThürLbG) in einem Gesamtvolumen von mindestens 50 Fortbildungsstunden (à 45 Minuten) Veranstaltungen besuchen und abschließend einen Antrag* auf Erteilung des Nachweises stellen.

Hiervon sind mindestens 10 Fortbildungsstunden aus dem Angebot der zentralen Fortbildungen des ThILLM für Berufseinsteiger*innen (Bereich 1) nachzuweisen.

 [Kriterien für die Anrechnung von Fort- oder Weiterbildungen](#)

 [Antrag auf Erteilung des Nachweises](#)

Kontakt:

 **Anja Göbel**
 - Referentin -
+49 36458 56 – 248
anja.goebel@thillm.de

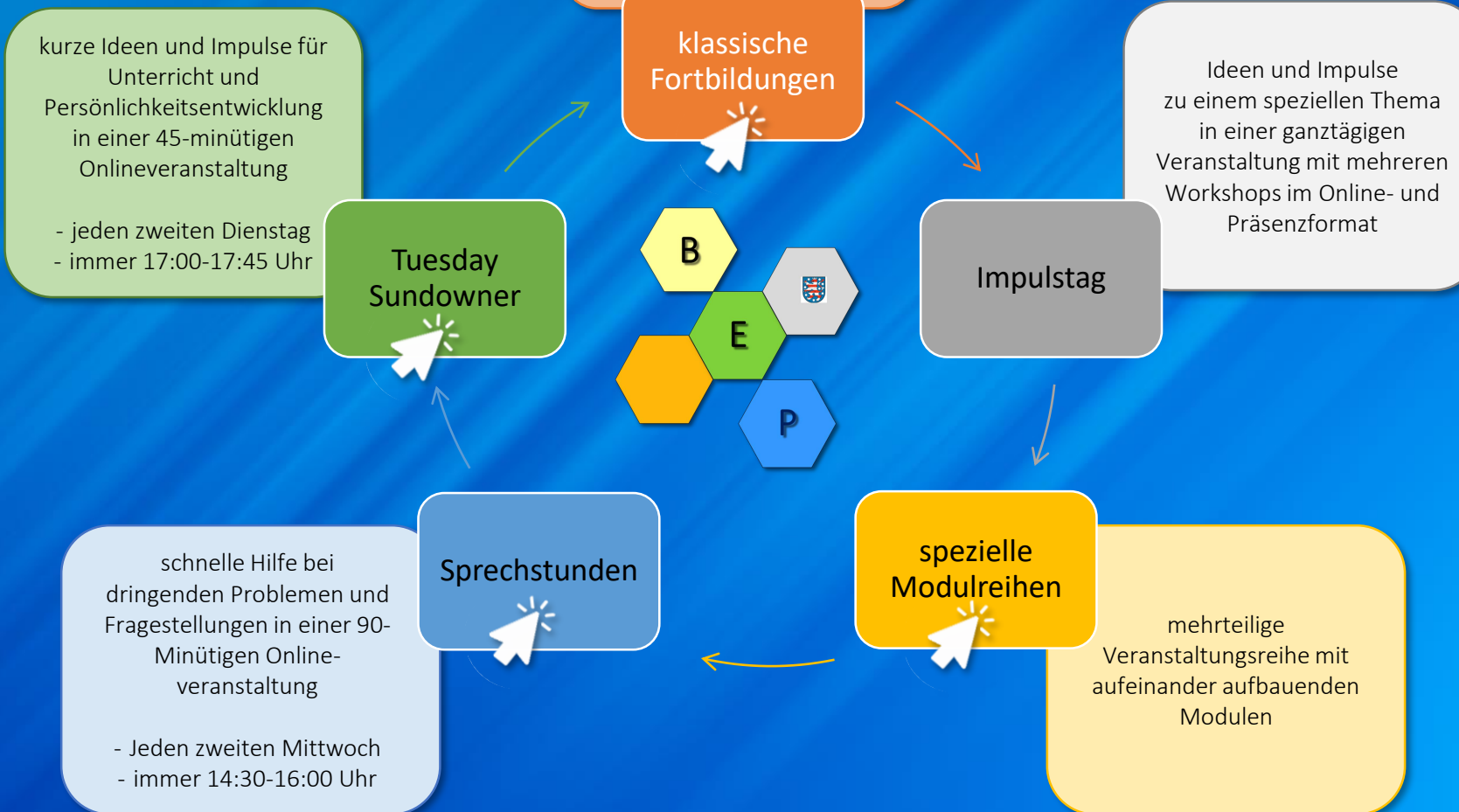
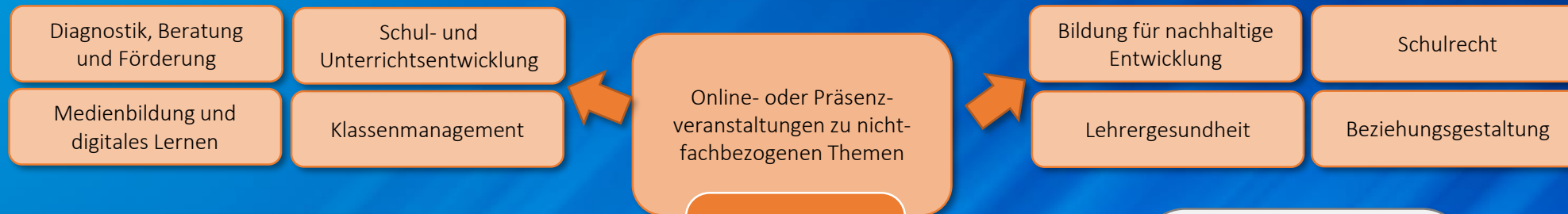
Informationen:

[Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:](#)

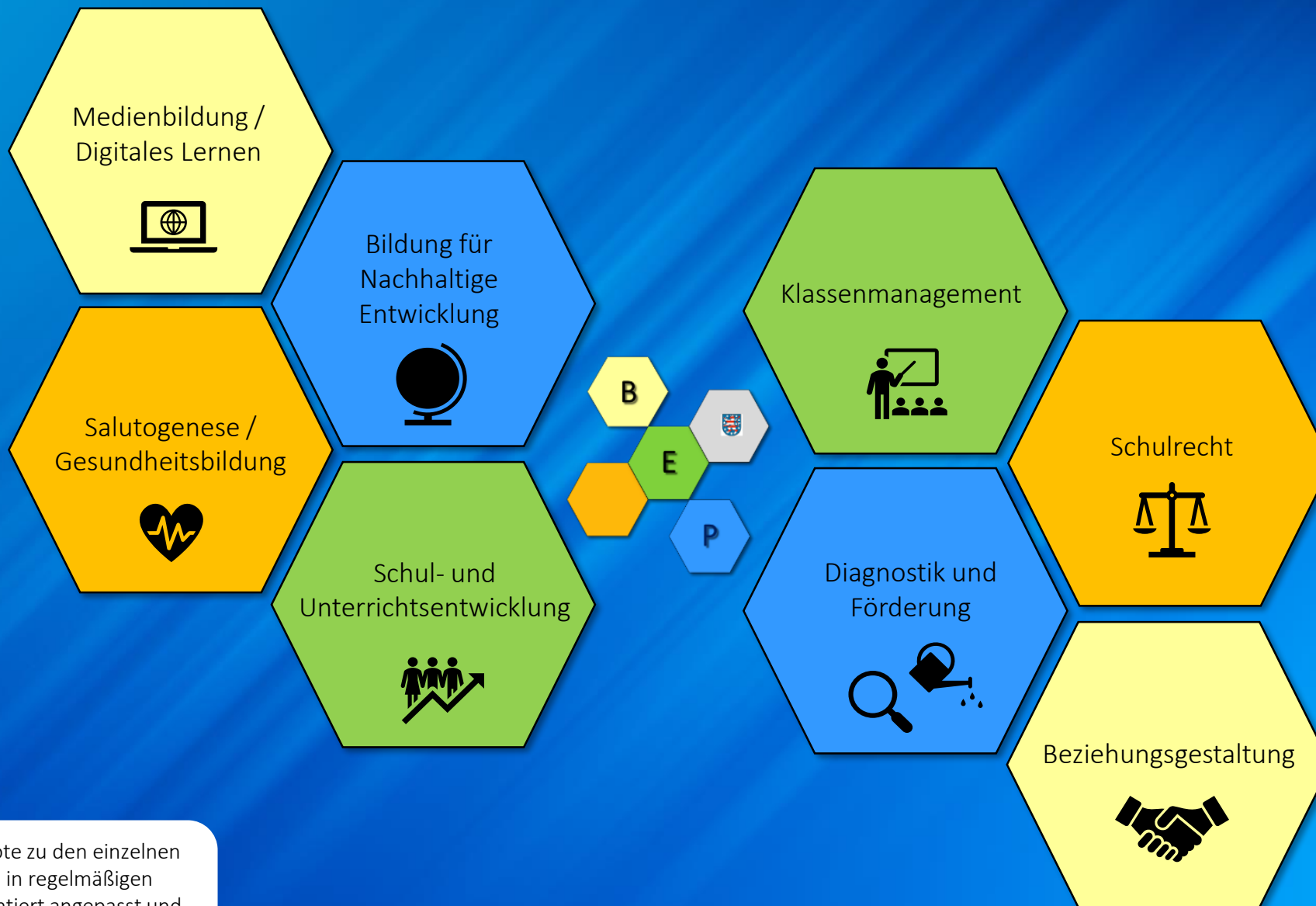



* Jeder Antrag auf Erteilung des Zertifikats unterliegt einer Einzelfallprüfung.

Fortbildungsformate



Themenfelder - Klassische Fortbildungen




 Die Fortbildungsangebote zu den einzelnen Themenfeldern werden in regelmäßigen Abständen bedarfsorientiert angepasst und aktualisiert.







Veranstaltungsübersicht Berufseingangsphase



Diagnostik, Beratung und Förderung

Kontakt:

Anja Göbel
 - Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Titel	Forma t*	Dozent*in	Datum	Uhrzeit	VA - Nummer
Der (sonder)pädagogische Förderplan als wirksames Instrument zur individuellen Förderung		A. Groth	05.06.2025	13:00 – 16:00 Uhr	267700101
Schüler*innen mit Autismus-Spektrum-Störung unterrichten		C. Heise	12.03.2025	14:00 - 17:00 Uhr	267700102
			10.09.2025		267700103
Schülerinnen und Schüler mit dem Schwerpunkt Lernen im gemeinsamen Unterricht – Was heißt das und wie kann es gelingen?		K. Haack	29.03.2025	09:30 - 13:00 Uhr	267700104
			27.09.2025		267700105
Pädagogische Diagnostik als Grundlage individueller Förderung		R. Allenhof	18.02.2025	13:00 – 16:00 Uhr	267700106
			26.08.2025		267700107
Nachteilsausgleich im unterrichtlichen Kontext		A. Groth	06.03.2025	13:00 – 16:00 Uhr	267700108
			04.09.2025		267700109
Umgang mit chronischen Erkrankungen im schulischen Kontext		A. Groth	13.03.2025	13:00 – 16:00 Uhr	267700110
			11.09.2025		267700111

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
 im Thüringer Schulportal:










*
 Online 
 Präsenz 

Veranstungsübersicht Berufseingangsphase



Medienbildung und digitales Lernen

Kontakt:

Titel	Format *	Dozent*in	Datum	Uhrzeit	VA - Nummer
Cyber-Mobbing (Gewalt mit digitalen Medien)		M. Winkler / J. Culjak	28.01.2025	14:00 – 18:00 Uhr	267700201
			04.09.2025		267700202
Die Lebenswelt der Kinder verstehen: TikTok, Instagram, Snapchat & Co		K. Albrecht	20.03.2025	14:00 – 18:00 Uhr	267700203
			11.09.2025		267700204
Stop-Motion-Filme (Trickfilme) für den Unterricht erstellen		K. Albrecht	28.04.2025	09:00 – 17:00 Uhr	267700205
ChatGPT und Co - wie KI-Tools den Unterricht der Zukunft verändern		K. Wörner	11.06.2025	15:00 – 18:00 Uhr	267700206
			03.11.2025		267700207
Herausforderungen und Chancen von Künstlicher Intelligenz (KI) in der Schule		K. Albrecht	18.02.2025	14:00 – 18:00 Uhr	267700210
			15.05.2025		267700208
			13.11.2025		267700209
Tablets in Lehr- und Lernprozessen		K. Facius, R. Fenk, S. Noll	15.05.2025	09:00 – 16:00 Uhr	267700211
KI in der Unterrichtsvorbereitung		S. Noll	20.03.2025	09:00 – 14:00 Uhr	267700212
			23.10.2025		267700213

Anja Göbel
 - Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase im Thüringer Schulportal:



*
 Online 
 Präsenz 

Veranstungsübersicht Berufseingangsphase



Klassenmanagement

Kontakt:

Anja Göbel
 - Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Titel	Format *	Dozent*in	Datum	Uhrzeit	VA - Nummer
Sicherer Umgang mit Unterrichtsstörungen im Unterricht		R. Giersch	27.03.2025	09:00 – 16:00 Uhr	267700301
			29.10.2025		267700302
Sprachliche Rituale einführen und etablieren		K. Wagner	27.03.2025	15:30 – 17.00 Uhr	267700311
			28.08.2025		267700312
Praktische Übungen zum Umgang mit Unterrichtsstörungen		M. Winkler / J. Culjak	18.02.2025	09:00 – 16:00 Uhr	267700303
			18.09.2025		267700304
Gelungenes Klassenmanagement – Auf Augenhöhe in Führung gehen		R. Giersch	29.04.2025	09:00 – 16:00 Uhr	267700305
			26.08.2025		267700306
Was tun, wenn nichts mehr möglich scheint (Umgang mit hocheskalierten Konflikten)		R. Giersch	11.03.2025	09:00-16:00 Uhr	267700307
			25.11.2025		267700308
Unterrichtsgespräche wertschätzend und prozessorientiert gestalten		R. Giersch	20.03.2025	13:00-17:00 Uhr	267700309
Souverän präsentieren und moderieren – professionelles Auftreten im schulischen Kontext		K. Röckert	18.06.2025	09:00-16:00 Uhr	267700310

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase im Thüringer Schulportal:



*
 Online 
 Präsenz 

Veranstungsübersicht Berufseingangsphase



Schul- und Unterrichtsentwicklung

Kontakt:

Titel	Format *	Dozent*in	Datum	Uhrzeit	VA - Nummer
Thüringer Bildungsplan bis 18 Jahre (Einführung/Inhalte/Aufbau/Reflexion)		Prof. Dr. B. Kracke	17.01.2025	09:00 – 12:00 Uhr	267700401
			n.n.		n.n.
Begabungen im gemeinsamen Unterricht erkennen und fördern		T. Laechner	15.01.2025	13:30-16:00 Uhr	267700403
			12.03.2025		267700404
VA-Zyklus "Unterricht in heterogenen Lerngruppen im Kontext von Digitalität und Ressourcenknappheit lernförderlich gestalten" - Lernen und Lehren brauchen Unbedrohtheit		Dr. A. Bethge	18.02.2025	14:00 – 15:30 Uhr	267700405
			16.09.2025		267700406
VA-Zyklus "Unterricht in heterogenen Lerngruppen im Kontext von Digitalität und Ressourcenknappheit lernförderlich gestalten" - Planen im Dialog		Dr. A. Bethge	25.02.2025	14:00 – 15:30 Uhr	267700407
			23.09.2025		267700407
VA-Zyklus "Unterricht in heterogenen Lerngruppen im Kontext von Digitalität und Ressourcenknappheit lernförderlich gestalten" - Lehren und Lernen im Dialog		Dr. A. Bethge	04.03.2025	14:00 – 15:30 Uhr	267700408
			30.09.2025		267700409

Anja Göbel
 - Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase im Thüringer Schulportal:



*


Online 
 Präsenz 




Veranstaltungsübersicht Berufseingangsphase



Schulrecht und Verwaltung

Kontakt:

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Titel	Format *	Dozent*in	Datum	Uhrzeit	VA - Nummer
Umgang mit Kindeswohlgefährdung (Kinderschutz §55a)		A. Schlevogt	06.03.2025	09:30 – 14:00 Uhr	267700501
			22.05.2025		267700502
			25.09.2025		267700503
Alles, was (der) Schul(e) recht ist (Schulrecht)		M. Seelig	23.04.2025	09:00 – 15:00 Uhr	
JUREGIO (Rechts- und Handlungssicherheit im Umgang mit Gewalt, Extremismus und Drogenmissbrauch an Thüringer Schulen)		J. Strewe	n.n.	09:00 – 16:00 Uhr	n.n.
			n.n.		n.n.

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*


Online 
Präsenz 

Veranstungsübersicht Berufseingangsphase



Beziehungsgestaltung (Teil 1)

Kontakt:

Anja Göbel
 - Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Titel	Format *	Dozent*in	Datum	Uhrzeit	VA - Nummer
Verständigung ist möglich - Gelingende Kommunikation im schulischen Kontext		K. Loesche	26.08.2025	09:00 – 16:00 Uhr	267700601
Verhaltensauffälligkeiten im Kontakt mit Schüler*innen als Folge von Traumatisierungen erkennen und adäquat mit ihnen umgehen – eine Einführung		K. Loesche	10.09.2025	09:00 – 16:00 Uhr	267700602
Konstruktive Gespräche mit schwierigen Persönlichkeiten		M. Winkler / J. Culjak	04.03.2025	09:00 – 16:00 Uhr	267700603
			29.10.2025		267700604
Impulse für gelungene Kommunikation und Gesprächsführung		C. Schmitz-Riol	17.06.2025	14:00 – 18:00 Uhr	267700605
Krisen - Verluste - Trennungen (Umgang mit großen Gefühlen im Unterricht)		R. Giersch	20.05.2025	09:00 – 12:30 Uhr	267700606
			16.09.2025		267700607
Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation im Schulalltag		R. Giersch	30.04.2025	09:00 – 12:30 Uhr	267700608

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase im Thüringer Schulportal:




*
 Online 
 Präsenz 



Veranstungsübersicht Berufseingangsphase



Beziehungsgestaltung (Teil 2)

Kontakt:

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Titel	Format*	Dozent*in	Datum	Uhrzeit	VA - Nummer
Beziehungsaufbau mit verhaltensauffälligen Schüler*innen - Schülertypen		M. Winkler	25.03.2025	09:00 – 16:00 Uhr	267700613
			06.11.2025		267700614
Persönliche Herausforderungen im Schulalltag meistern		Thomas Urban	03.05.2025	09:00 – 16:00 Uhr	267700615
Eine lernförderliche professionelle Lehr-Lern-Beziehung gestalten		Dr. A. Bethge	01.04.2025	13:30 – 16:30 Uhr	267700616
			21.10.2025		267700617
Positive Psychologie in der Kommunikation		C. Schmitz-Riol	25.02.2025	09:00 – 17:00 Uhr	267700609
			12.11.2025		267700610
Kommunikation mit Eltern		Dr. Alena Ipatova	19.02.2025	13:00 – 16:30 Uhr	267700611
			03.09.2025		267700612

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 






Veranstaltungsübersicht Berufseingangsphase



Bildung für nachhaltige Entwicklung

Kontakt:

Anja Göbel
 - Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Titel	Format *	Dozent*in	Datum	Uhrzeit	VA - Nummer
Umgang mit Fake News und Hate Speech (RS/GY)		K. Albrecht	18.03.2025	14:00 – 18:00 Uhr	267700701
			09.09.2025		267700702
Mobbing im schulischen Kontext erfolgreich begegnen: "NO - BLAME - Approach"		M. Winkler / J. Culjak	01.04.2025	14:00 – 18:00 Uhr	267700703
			02.12.2025		267700704
Fremd oder vertraut? Kommunikation und Umgang mit Eltern mit Migrationshintergrund		A. Ebersbach	11.03.2025	14:00 – 17:00 Uhr	267700705
			28.10.2025		267700706
Komisch? Anders! Interkulturelle Kompetenz als Schlüssel für gelingende Inklusion in Schule (denk bunt)		Ch. Voigt	22.05.2025	09:30-16:00 Uhr	267700707
BNE (Bildung für Nachhaltige Entwicklung) – Was ist das? Grundlagen und Einführung in das Themengebiet		A. Göbel	05.03.2025	14:00- 17:00 Uhr	267700709
			19.11.2025		267700710

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase im Thüringer Schulportal:



*


Online 
 Präsenz 







Veranstaltungsübersicht Berufseingangsphase



Lehrergesundheit / Salutogenese

Kontakt:

Anja Göbel
 - Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Titel	Form at *	Dozent*in	Datum	Uhrzeit	VA - Nummer
Achtsamkeit im Lehrberuf – Theorie & Praxis		K. Loesche	29.04.2025	09:00 – 16:00 Uhr	267700801
			05.11.2025		267700802
Iss dich gesund und leistungsfähig – Gesunde Ernährung im Lehrberuf		A. Göbel	02.09.2025	10:00 – 14:00 Uhr	267700803
Auf dem Weg zu mehr Gelassenheit im Schulalltag		Dr. K. Mayhack	03.04.2025	09:00 – 16:00 Uhr	267700804
Stress – nein danke! Stressprävention in der Praxis		Dr. K. Mayhack	25.09.2025	09:00 – 16:00 Uhr	267700805
Stressmanagement durch Schlaftraining (Teil 1) und Stressmanagement durch Schlaftraining (Teil 2)		A. Bettenhäuser	24.04.2025 & 21.05.2025	09:00-15:30 Uhr	267700806 u. 267700807
Praxistag Stressmanagement - Angewandte Entspannungstechniken für innere Ruhe und Gelassenheit		A. Bettenhäuser	15.11.2025	09:30-15:00 Uhr	267700808

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase im Thüringer Schulportal:




*
 Online 
 Präsenz 






Veranstaltungsübersicht Berufseingangsphase



Lehrergesundheit - mehrteilige Modulreihen

Kontakt:

Anja Göbel
 - Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Titel	Datum	Uhrzeit	Format *	Dozent*in	VA - Nummer
Stimme im Einsatz (3-teilig)					
Teil 1: Selbstlernkurs in der Thüringer Schulcloud Teil 2: Online - Live Talk Teil 3: Stimmtraining in Kleingruppen	24.02.2025 / 27.08.2025 12.03.2025 / 18.09.2025 29.03.2025 / 27.09.2025	ab 09:00 Uhr 15:00 – 16:30 Uhr 09:00 – 12:00 Uhr	  	<u>C. Schmitz-Riol</u>	267701107 / 267701104 267701102 / 267701105 267701103 / 267701106
Resilienz-Training (4-teilig)					
Teil 1: Einführung Teil 2: Training Teil 3: Training Teil 4: Follow up	23.08.2025 06.09.2025 27.09.2025 n.n.	09:00 – 15:00 Uhr 09:00 – 15:00 Uhr		A. Bettenhäuser	267701201 267701202 267701203
Burnout Prävention (3-teilig)					
Teil 1: Einführung Teil 2: zweitägiges Training Teil 3: zweitägiges Training	10.05.2025 23./24.05. 2025 13./14.06. 2025	14:00 – 18:00 Uhr 09:00 – 15:00 Uhr 09:00 – 15:00 Uhr		A. Bettenhäuser	n.n.

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:




*
 Online 
 Präsenz 

Veranstaltungsübersicht Berufseingangsphase



Tuesday Sundowner – Mikroimpulse für Berufseinsteiger*innen

Kontakt:

Titel	Format *	Dozent*in	Datum	Uhrzeit	VA - Nummer
Unterrichtsplanung mit KI-Tools - was können Teachino, To Teach.ai und School to go		Kai Wörner	01.04.2025	17:00-17:45 Uhr	267700901
Ziele erreichen mit der Woop Methode		C. Schmitz-Riol	29.04.2025		267700902
Digitale Werkzeuge im Klassenzimmer: Kreativ, interaktiv, effektiv		D. Henkel	13.05.2025		267700903
Ernährungshacks für mehr Power im Alltag		A. Göbel	27.05.2025		267700904
Die vier Stufen der Gewaltfreie Kommunikation		R. Giersch	10.06.2025		267700905
„Immer muss ich noch ..:“ - mit Glaubenssätzen aufräumen		K. Loesche	24.06.2025		267700906
Verstehen wie Lernen funktioniert - die Theorie des verständnisintensiven Lernens "verstehen"		V. Beck	26.08.2025		267700907
Sofort-Tipps zur Stress-Regulation		K. Loesche	09.09.2025		267700908
Charakterstärken messen mit dem VIA-IS Test		C. Schmitz-Riol	23.09.2025		267700909
individuelle Förderung		R. Allenhof	21.10.2025		267700910
Systemische Fragetechniken in Gesprächen		A. Göbel	04.11.2025		267700911
„Abschalten danach“ – RICHTIG entspannen nach dem Schulalltag		K. Loesche	18.11.2025		267700912
Politisch „neutral“ im Unterricht – geht das?	S. Dresslрт	02.12.2025	n.n.		

Anja Göbel
 - Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase im Thüringer Schulportal:



*
 Online 
 Präsenz 


Veranstaltungsübersicht Berufseingangsphase



„Ask me anything“ - Online Sprechstunden für Berufseinsteiger*innen

Kontakt:

Anja Göbel
 - Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Titel	Format *	Dozent*in	Datum	Uhrzeit	VA - Nummer
Ausgebrannt und überlastet – was kann ich tun?		K. Loesche	26.02.2025	14:30-16:00 Uhr	
			26.11.2025		
Kinderschutz §55a / Kindeswohlgefährdung		A. Schlevogt	23.04.2025		
Pädagogische / Sonderpädagogische Förderplanung		R. Allenhof	04.06.2025		
Schulrecht		M. Seelig	21.05.2025		
			29.10.2025		
Rechtsextremismus im schulischen Kontext		Ch. Rühl	03.09.2025		
Fragen rund um die Berufseingangsphase		A. Göbel	07.05.2025		
Stimmprobleme im schulischen Alltag		Ch. Schmitz - Riol	n.n.		
Fragen rund um KI		S. Noll	26.03.2025		
n.n.	n.n.	n.n.			

Informationen:

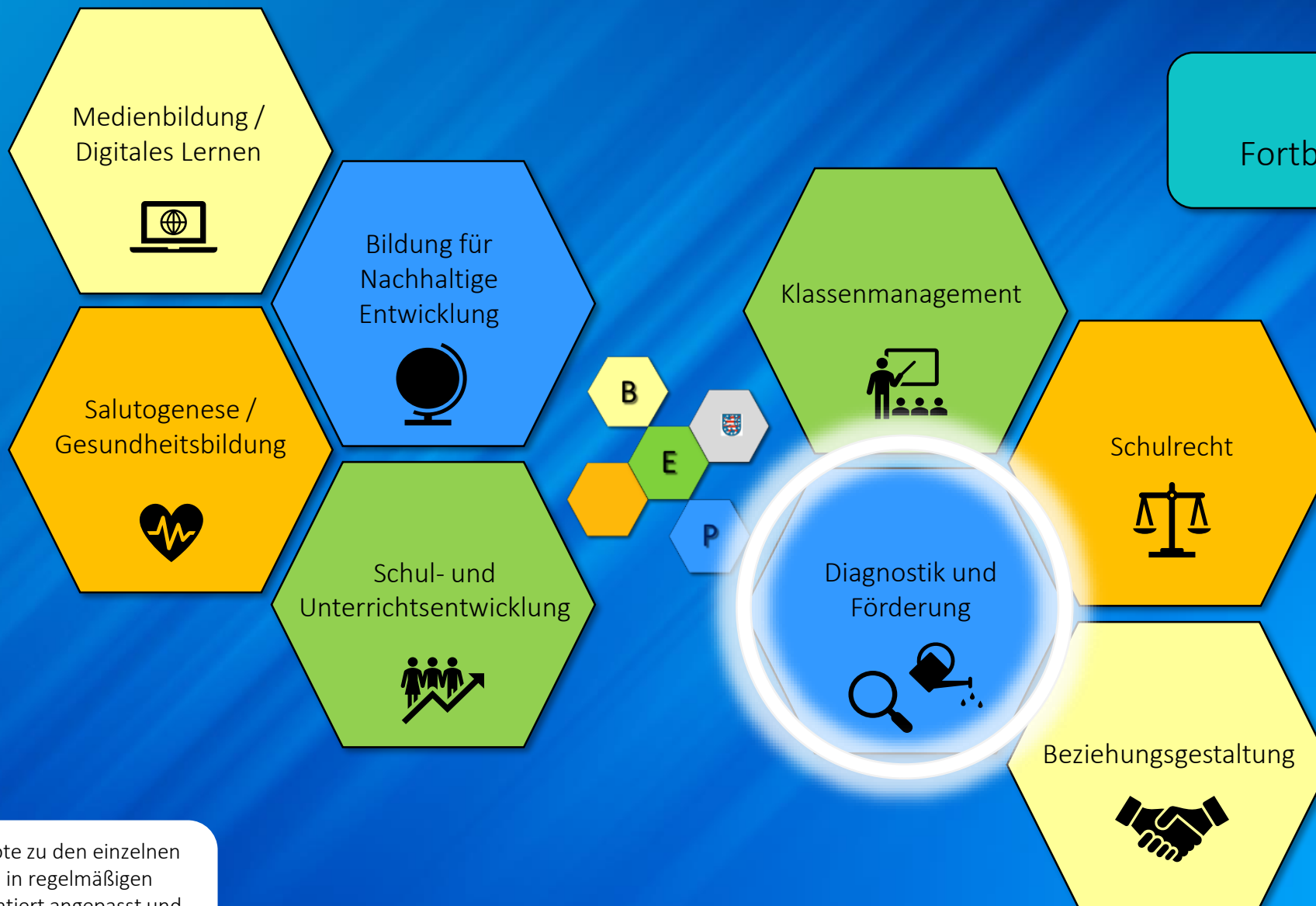
Seite der Berufseingangsphase im Thüringer Schulportal:




*

Online 
 Präsenz 

Themenfelder - Klassische Fortbildungen



 Die Fortbildungsangebote zu den einzelnen Themenfeldern werden in regelmäßigen Abständen bedarfsorientiert angepasst und aktualisiert.



Pädagogische Diagnostik als Grundlage individueller Förderung

Ziel der Veranstaltung ist es, gemeinsam mit den Teilnehmer*innen ein Verständnis von schulischer Diagnostik zu entwickeln, um sich zu befähigen, Lernstände, Lernleistungen und Lernvoraussetzungen sowie Lernentwicklungen als Basis der individuellen Förderung prozessdiagnostisch beschreiben zu können. Im Fokus stehen die zielgerichtete Auswahl und Anwendung geeigneter Methoden und Instrumente zur Diagnostik, um die gewonnenen Informationen hinsichtlich der Ableitung von Förderzielen zu bewerten. Als Orientierungsgrundlage für die Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen werden Möglichkeiten zum diagnostischen Dialog von Lehrkräften und Schüler*innen in den Mittelpunkt gestellt. Die Teilnehmenden erhalten bei aktiver Teilnahme Einsichten und Kenntnisse zu Varianten der Überprüfung und Reflexion eigener, bereits aufgebauten Kompetenzen in der wechselseitigen Beziehung von Diagnose, kompetenzorientierter Beurteilung und adaptiver Förderung. Abschließend wird beispielgebend an einem Förderplan die Dokumentation der ausgewerteten Informationen, die sich daraus ableitenden Förderziele sowie geeignete Maßnahmen zur Zielerreichung und regelmäßiger Evaluation gewählter Planungen und ihre Umsetzung, erarbeitet.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Anja Göbel
- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Einführung in die Arbeit zur Umsetzung der Leitlinien für die Beschulung von Schülerinnen und Schülern mit Förderbedarf in der emotionalen und sozialen Entwicklung

Ziel der Veranstaltung ist es, einen theoretischen und praktischen Input zu geben, um mit Hilfe der Leitlinien esE pädagogische Ansatzpunkte für Kolleginnen und Kollegen zur Arbeit mit „verhaltensauffälligen“ Kindern aufzuzeigen.

Schwerpunkte:

- Darstellung der Zielstellung, Inhalt, Aufbau der Leitlinie esE
- Einordnung des dazugehörigen Implementationskonzeptes des TMBJS
- Vorstellen des Stufenmodells, insbesondere Stufe ½ und deren Handlungsoptionen
- Stand der Umsetzung der Leitlinie esE im Schulamtsbereich Mittelthüringen
- Problemdiskussion zu aufkommenden Fragestellungen

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#)



Kontakt:

Anja Göbel

- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:

Informationen:



*

Online 
Präsenz 



Umgang mit chronischen Erkrankungen im schulischen Kontext

Die Veranstaltung gibt einen Überblick über chronische Erkrankungen und klärt im Rahmen dessen die pädagogische Relevanz und Konsequenzen in Unterricht, Förderung sowie bzgl. des Nachteilsausgleichs an ausgewählten chronischen Erkrankungen.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Schülerinnen und Schüler mit dem Schwerpunkt Lernen im gemeinsamen Unterricht – Was heißt das und wie kann es gelingen?

In Veranstaltung wird geklärt, was die Diagnose „Schwerpunkt Lernen“ für die Gestaltung von Unterricht bedeutet und welche Anforderungen geeignet scheinen, damit ein gemeinsames Lernen gelingen kann.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Anja Göbel

- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Nachteilsausgleich im unterrichtlichen Kontext

Im Rahmen dieser Online-Veranstaltung werden folgende Schwerpunkte gesetzt:

- a) rechtliche Grundlagen zum Nachteilsausgleich,
- b) Klärung wichtiger Begriffe (Schädigung- Beeinträchtigung- Behinderung),
- c) Aspekte und Denkanstöße zum Nachteilsausgleich im unterrichtlichen Kontext,
- d) ausgewählte Anwendungsfelder im Zusammenhang mit einem Nachteilsausgleich im unterrichtlichen Kontext sowie
- e) Herausarbeiten und Reflektieren von Maßnahmen des Nachteilsausgleichs an konkreten Fallbeispielen.

Die Veranstaltung trägt Vortrags- und Workshop- Charakter. Einzel- und Gruppenarbeitsphasen sind an geeigneter Stelle eingebettet und dienen dem inhaltlichen Austausch als auch der Verständnissicherung der Teilnehmer*innen mit- als auch untereinander.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Der (sonder)pädagogische Förderplan als wirksames Instrument zur individuellen Förderung

Die Veranstaltung bietet Anregungen,

- wie ein lernförderlicher, individueller Förderplan erstellt werden kann;
- wie eigene Ideen entwickelt werden können, den Förderplan zur Ressource für die eigene pädagogische Arbeit werden zu lassen;
- wie ein ziieldienliches, konstruktives Förderplangespräch zu führen ist
- wie formatives, entwicklungsförderndes Feedback im Rahmen der Förderplanarbeit erfolgen kann

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) ↗

Schülerinnen und Schüler mit dem Schwerpunkt Lernen im gemeinsamen Unterricht – Grundlagen und Möglichkeiten der Leistungsbewertung

In der Veranstaltung wird aufgezeigt, wie ein gemeinsamer Unterricht gelingen kann. Zudem werden Anregungen und Impulse zur Leistungsbewertung gegeben.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) ↗

Kontakt:

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Reduzierung von Verhaltensauffälligkeiten im schulischen Kontext – Verhaltensmodifikation (Grundkurs)

Verhaltensauffälligkeiten stellen für Schule seit jeher eine besondere Herausforderung dar. Ziel der Veranstaltung ist es, den Teilnehmer*innen am Beispiel "Kommunikation im schulischen Kontext" Möglichkeiten zur Unterstützung des Auf- und Ausbaus erwünschter Verhaltensweisen und zur Verringerung von Verhaltensauffälligkeiten aufzuzeigen. Thematisiert werden u.a. der Umgang und die beobachtbaren Folgen von Lob und Strafe. Insbesondere wird skizziert, wie eine geeignete Kommunikation zwischen Lehrkraft und Schüler*innen den Auf- und Ausbau erwünschten Verhaltens unterstützen.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Autistische Schülerinnen und Schüler unterrichten

In der Veranstaltung "Schülerinnen und Schüler mit Autismus-Spektrum unterrichten" erhalten die TeilnehmerInnen nach einem kurzen theoretischen Überblick zur Thematik methodisch-didaktische Anregungen wie die Beschulung von Schülerinnen und Schülern im Autismus-Spektrum gelingend gestaltet werden kann.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Anja Göbel

- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

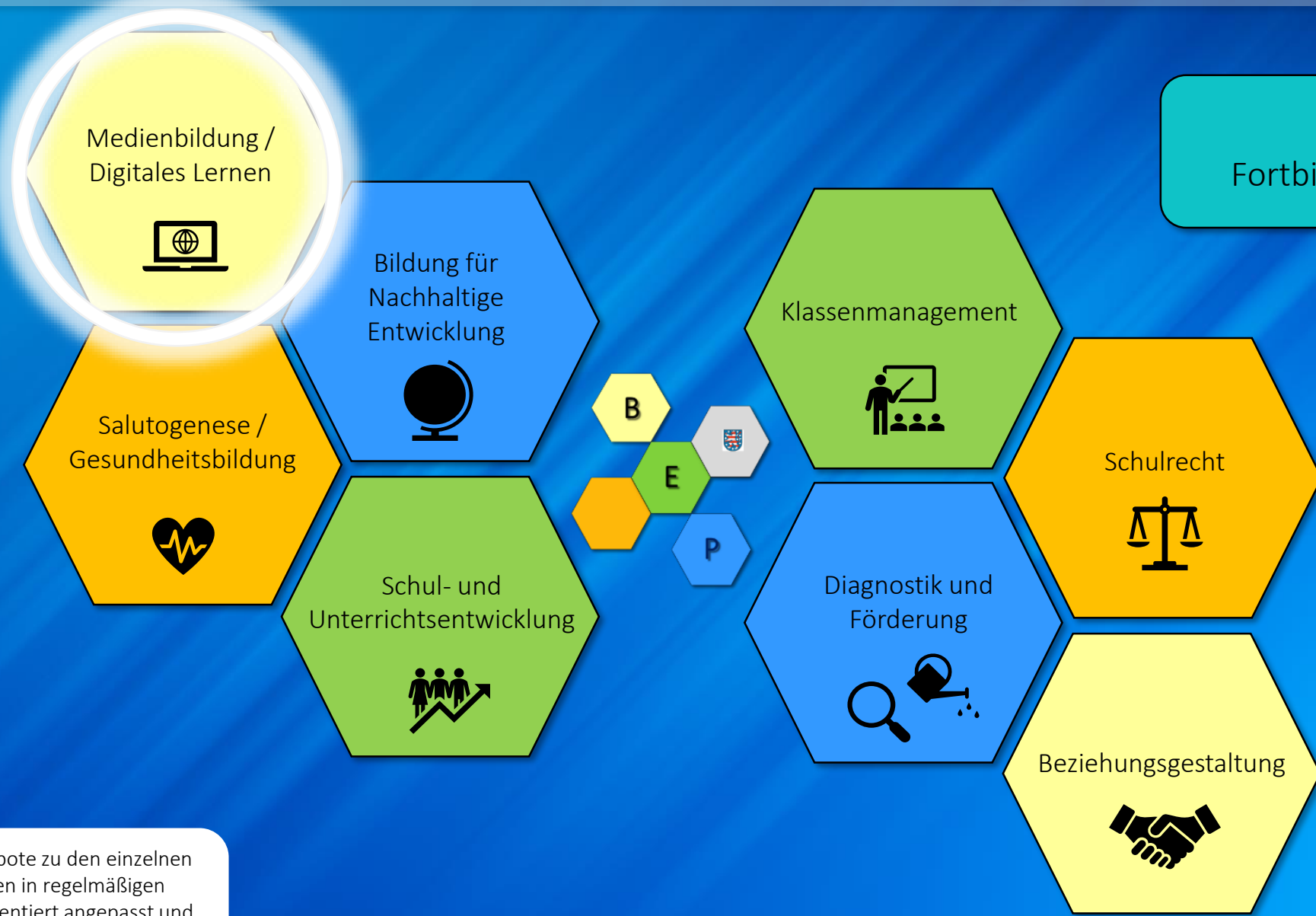
Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 

Themenfelder - Klassische Fortbildungen



Spezielle
Fortbildungsangebote

Die Fortbildungsangebote zu den einzelnen Themenfeldern werden in regelmäßigen Abständen bedarfsorientiert angepasst und aktualisiert.





Cyber-Mobbing (Gewalt mit digitalen Medien)

Schüler, die sich angreifen und in sozialen Netzwerken verspotten, sind heute im schulischen Alltag an der Tagesordnung.

Cyber-Mobbing findet im Internet (z. B. in Sozialen Netzwerken, in Video-Portalen) und über Smartphones (z.B. durch Instant-Messaging-Anwendungen wie WhatsApp, lästige Anrufe etc.) statt. Oft findet Cyber-Mobbing anonym statt, das Opfer weiß nicht, von wem genau die Angriffe stammen. Bei Cyber-Mobbing unter Kindern und Jugendlichen kennen Opfer und TäterInnen einander aber meist aus dem „realen“ persönlichen Umfeld wie z. B. der Schule, dem Wohnviertel, dem Dorf oder der ethnischen Community.

Im Webinar werden Merkmale des Cyber-Mobbing und Handlungsmöglichkeiten aufgezeigt.

Zurück zur [Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Anja Göbel

- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 

Annotationen zu Veranstaltungen



ChatGPT und Co ... wie KI-Tools den Unterricht der Zukunft verändern

Gerade Textgeneratoren wie ChatGPT haben enormes Potenzial viele - gerade in der Ausbildung erst verinnerlichte - Routinen und didaktischen Prinzipien komplett neu zu denken. Die Berufseingangsphase (BEP) kann gerade für Sie als Lehrkraft ein guter Zeitpunkt sein, um ihr methodisches Repertoire dementsprechend zu erweitern.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Herausforderungen und Chancen von Künstlicher Intelligenz (KI)

...

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Die Lebenswelt der Kinder verstehen: TikTok, Instagram, Snapchat & Co

Die digitalen Medien sind schon seit längerer Zeit ein fester Bestandteil unserer Lebenswelt. Nicht nur Kinder und Jugendliche nutzen diese intensiv zur Kommunikation, Information und Unterhaltung. Wichtig ist es im Sinne einer ganzheitlichen Lebensweltbewältigung, dass diese Medien aktiv, selbstbestimmt und sozial verantwortlich genutzt werden.

Deswegen ist es umso wichtiger, allgegenwärtige Medienphänomene in den allgemeinbildenden Unterricht einfließen zu lassen. Natürlich nicht ausschließlich - aber gezielt und methodisch abwechslungsreich. Ein Blick in die aktuellen Lebenswelten und medialen Präferenzen junger Menschen hilft dabei, einen nahbaren, motivierenden und aktivierenden Unterricht zu gestalten. In der Fortbildung bekommen Sie genau diesen Einblick und einen Überblick über verschiedenste methodische Anregungen für alle Fächer und Altersstufen.

Zurück zur Veranstaltungsübersicht 

Kontakt:

Anja Göbel

- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Tablets in Lehr- und Lernprozessen

Gehen Sie auf Entdeckertour und lernen Sie in diesem Workshop das iPad aus der Lehrer- und Schülerperspektive als Unterrichtswerkzeug kennen. Der Workshop richtet sich an interessierte Lehrkräfte aller Schulformen, die den pädagogischen Mehrwert des iPads im Unterricht kennenlernen möchten und auch an jene, die bereits erste Erfahrungen im Unterrichten mit dem iPads gesammelt haben. Der Workshop ist so angelegt, dass man auch als iPad-Neueinsteiger die verschiedenen Möglichkeiten selbst ausprobieren und üben kann. Das Ziel des Workshops ist es, allen Teilnehmer*innen die Sicherheit im Umgang mit dem iPad als Unterrichtswerkzeug zu geben. Lassen Sie uns gemeinsam Unterrichtsideen entwickeln.

Hinweise für Teilnehmer*innen:

Bringen Sie bitte Ihr persönliches Gerät mit, sodass Sie mit Ihrem Tablet synchron mitarbeiten können.

Diese Fortbildung ist ein Grundbaustein für weitere Workshops zur intensiveren Nutzung der onBoard-Mittel des iPads und für Einsteiger besonders geeignet. Weitere Module können die Potentiale des iPads weiter vertiefen.

Link: [https://www.schulportal-thueringen.de/get-data/cfd96813-9384-4211-a1c3-ca2922e0e190/241126%20Angebot FB iPad Grundlagenkurs SJ24-25.pdf](https://www.schulportal-thueringen.de/get-data/cfd96813-9384-4211-a1c3-ca2922e0e190/241126%20Angebot%20FB%20iPad%20Grundlagenkurs%20SJ24-25.pdf)

Zurück zur Veranstaltungsübersicht 

Kontakt:

Anja Göbel

- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

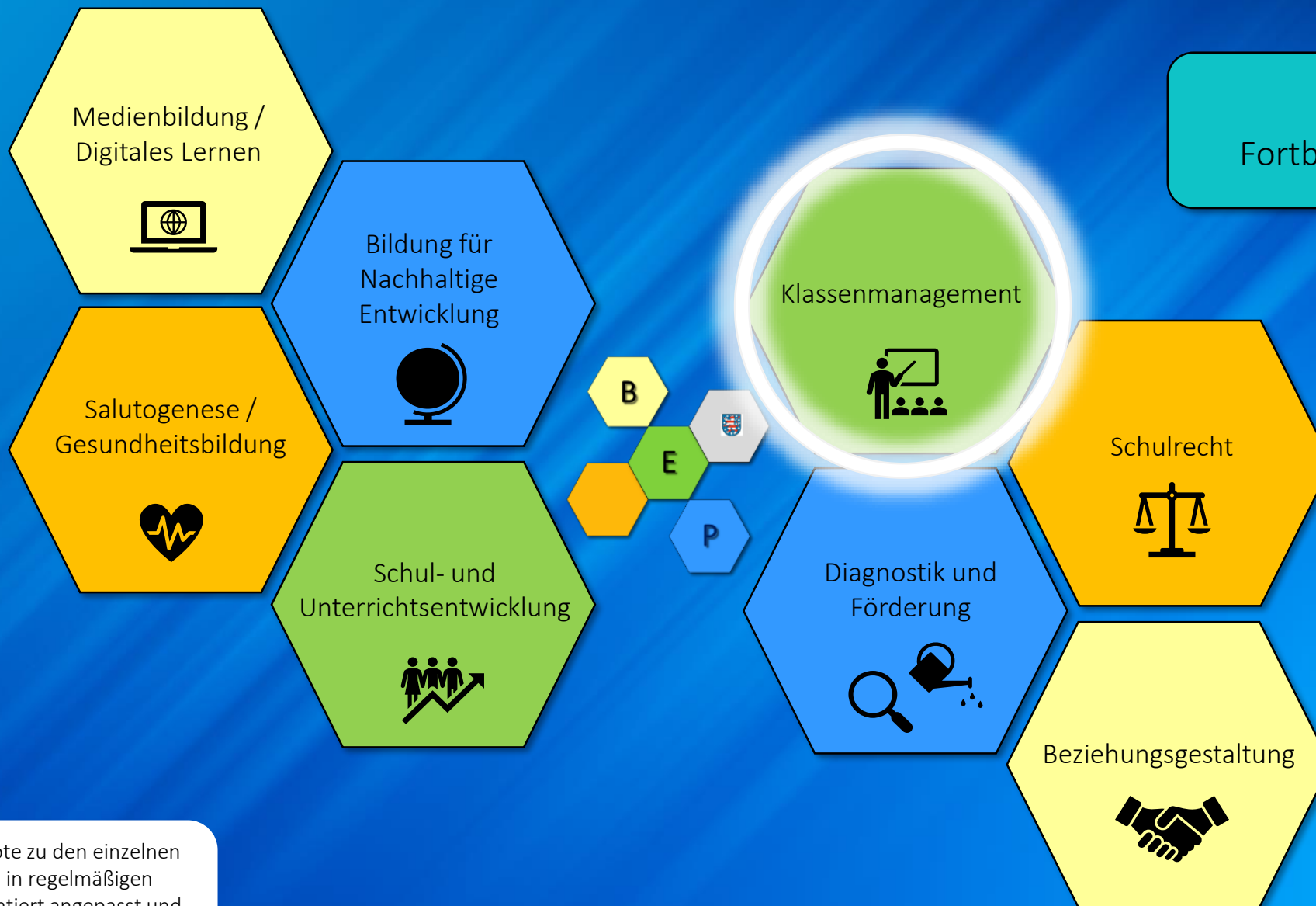
Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:




*

Online 
Präsenz 

Themenfelder - Klassische Fortbildungen



 Die Fortbildungsangebote zu den einzelnen Themenfeldern werden in regelmäßigen Abständen bedarfsorientiert angepasst und aktualisiert.

Annotationen zu Veranstaltungen



Unterrichtsgespräche wertschätzend und prozessorientiert führen

Die Qualität des Unterrichts wird nicht nur von der didaktischen Planung, sondern auch maßgeblich von der Interaktionsqualität beeinflusst- ganz gleich, ob es sich um ein lehrergelenktes Unterrichtsgespräch oder die Moderation einzelner Lernschritte handelt. In dieser Weiterbildung wird aus systemischer Sicht grundsätzlich und mit konkreten Strategien praktisch auf Unterrichtsgespräche geschaut.

Zurück zur Veranstaltungsübersicht 

Sprachliche Rituale einführen und etablieren

Sprachliche Rituale können helfen den Unterricht zu strukturieren, geben den Schülern und Schülerinnen Sicherheit und machen Spaß. Durch den gezielten Einsatz sprachlicher Rituale können verschiedene Aspekte der Sprache angesprochen werden. Die Veranstaltung stellt verschiedenen sprachliche Rituale vor und gibt Anregungen, wie man diese im Unterricht einfließen lassen kann.

Zurück zur Veranstaltungsübersicht 

Kontakt:

Anja Göbel

- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Gelungenes Klassenmanagement- Auf Augenhöhe in Führung gehen

Wie kann ich mich als Lehrperson im Klassenmanagement selbstwirksam erleben, wenn Grenzen überschritten werden? Wie kann ich beharrlich und auf Augenhöhe Gruppen führen? Auf der Grundlage aktueller, neurobiologischer Konzepte sowie systemischer und humanistischer Grundhaltungen werden Möglichkeiten vorgestellt, um die eigene Präsenz zu stärken.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Sicherer Umgang mit Unterrichtsstörungen

Wie kann ich nachhaltig auf Störungen reagieren und geht es nicht auch ohne Strafen? Im Anschluss an einen fundierten theoretische Blick auf Störungen werden praktische Ansätze vorgestellt und erprobt, die weniger der Kontrolle einer Lerngruppe, sondern der Gestaltung von wertschätzenden und sicheren Beziehungen dienen. Dabei geht es vor allem um Grenzüberschreitungen und Regelverletzungen.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Anja Göbel

- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 

Annotationen zu Veranstaltungen



Umgang mit den eigenen roten Knöpfen“ im Schulalltag (zweiteilig)

Im Seminar geht es darum, Einblicke in seine eigenen und andere Persönlichkeitsstile zu erhalten. Außerdem sollen die eigenen „Achillesfersen“ bewusst gemacht werden, um sich in Zukunft viele unnötige Konflikte zu ersparen.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Was tun, wenn nichts mehr möglich scheint (Hocheskalierte Konflikte im schulischen Kontext)

In manchen Lerngruppen kommt es zu eskalierenden Konflikten, dauerhaften Störungen oder grenzüberschreitendem Verhalten. Dadurch ist mitunter kein Lernen möglich und die Lehrkräfte erleben sich hilflos und frustriert. Der deeskalierende Ansatz der systemischen Autorität bietet konkrete Ansatzpunkte, um als Lehrperson sicherer in hocheskalierten Konfliktsituationen zu handeln. Es werden Haltungsaspekte vorgestellt und Instrumente erprobt.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*



Praktische Übungen zum Umgang mit Unterrichtsstörungen

Es werden Wege aufgezeigt, wie im Unterricht schwierige Situationen bewusst und gekonnt zu meistern sind. Wie kann ich einem Schüler so begegnen, dass weder er noch die Lehrer/in „das Gesicht verlieren“? Regeln des Hoch- und Tiefstatus werden aufgezeigt, um den Einfluss auf das Verhalten zu verdeutlichen. Typische Interaktionsstrategien der SuS wie Tests, Images usw. werden vorgestellt und der entsprechende Umgang damit.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#)



Lernförderliche Unterrichtsgestaltung in der jahrgangsgemischten Schuleingangsphase

Der Unterricht in der jahrgangsgemischten Schuleingangsphase stellt für viele Lehrkräfte eine Herausforderung dar, denn die Schülerschaft zeichnet sich durch eine ausgeprägte Heterogenität aus. Die Veranstaltung zeigt an verschiedenen Beispielen Möglichkeiten auf, wie ein lernförderlicher Unterricht für alle Schüler*innen gestaltet werden kann.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#)



Kontakt:

Anja Göbel

- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

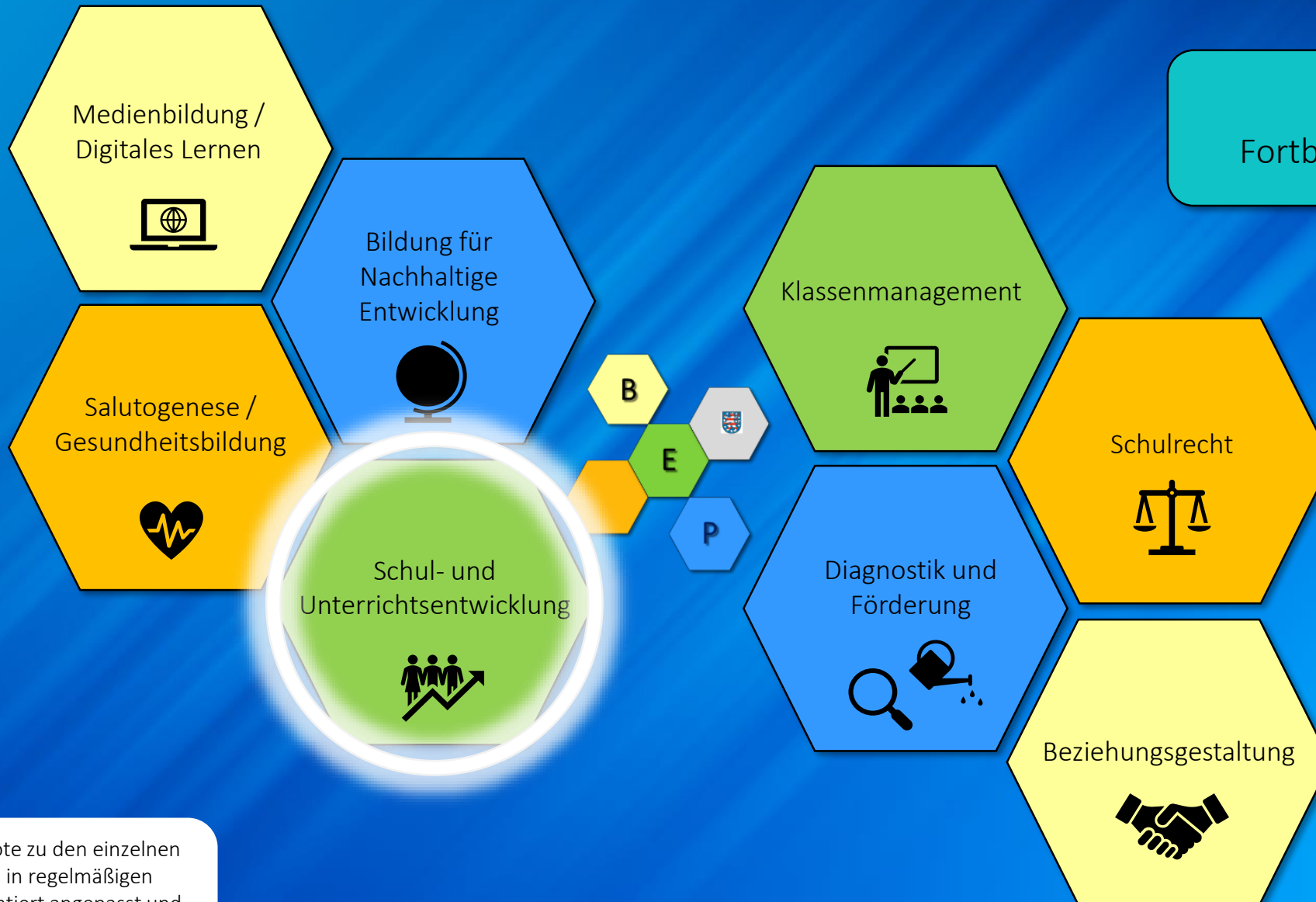
Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:




*

Online 
Präsenz 

Themenfelder - Klassische Fortbildungen



 Die Fortbildungsangebote zu den einzelnen Themenfeldern werden in regelmäßigen Abständen bedarfsorientiert angepasst und aktualisiert.



Begabungen im gemeinsamen Unterricht erkennen und fördern

Begabungen und Begabungsförderung - ein Schlüssel für Schul- und Unterrichtsentwicklung? Die Veranstaltung gibt einen Überblick zu Konzepten einer begabungs- und leistungsförderlichen Schulkultur. Darüber hinaus erhalten Sie Einblicke in die Begabungsförderung Thüringen und bundesweiter Projekte.

Zurück zur Veranstaltungsübersicht 

Thüringer Bildungsplan bis 18 Jahre (Einführung/Inhalte/Aufbau/Reflexion)

- Vorstellung der Entstehung und Implementierung des Bildungsplans
- Grundideen, Inhalte und Ziele
- Struktur des Bildungsplans bis 18 Jahre
- Bildungswelten und Lernen
- Vielfalt & Inklusion / Partizipation
- Übergänge
- Bildungsbereiche im Thüringer Bildungsplan bis 18 Jahre

Zurück zur Veranstaltungsübersicht 

Kontakt:

Anja Göbel

- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Kontakt:

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

VA-Zyklus "Unterricht in heterogenen Lerngruppen im Kontext von Digitalität und Ressourcenknappheit lernförderlich gestalten" - Lernen und Lehren brauchen Unbedrohtheit

Wie kann es gelingen, ein lernförderliches Lernklima zu schaffen und damit den Grundstein für individuelle und nachhaltige Lernprozesse zu legen? Die Veranstaltung gibt aufbauend auf einer theoretischen Grundlage Anregungen zur gelingenden Umsetzung im schulischen Alltag. Sie gehört zum dreiteiligen Veranstaltungszyklus "Unterricht in heterogenen Lerngruppen im Kontext von Digitalität und Ressourcenknappheit lernförderlich gestalten". Der Zyklus beinhaltet das Angebot und die Möglichkeit, eigene Umsetzungsideen auszuprobieren und zu reflektieren. Daher wird eine Teilnahme an den drei Themen des Zyklus' empfohlen.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Kontakt:

Anja Göbel

- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

VA-Zyklus "Unterricht in heterogenen Lerngruppen im Kontext von Digitalität und Ressourcenknappheit lernförderlich gestalten" - Planen im Dialog

Wie kann es gelingen, Lerninhalte gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern zu planen und so deren Perspektive und Interessen in den Unterricht einfließen zu lassen? Die Veranstaltung gibt aufbauend auf einer theoretischen Grundlage Anregungen zur gelingenden Umsetzung im schulischen Alltag. Sie gehört zum dreiteiligen Veranstaltungszyklus "Unterricht in heterogenen Lerngruppen im Kontext von Digitalität und Ressourcenknappheit lernförderlich gestalten". Der Zyklus beinhaltet das Angebot und die Möglichkeit, eigene Umsetzungsideen auszuprobieren und zu reflektieren. Daher wird eine Teilnahme an den drei Themen des Zyklus' empfohlen.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Kontakt:

Anja Göbel

- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

VA-Zyklus "Unterricht in heterogenen Lerngruppen im Kontext von Digitalität und Ressourcenknappheit lernförderlich gestalten" - Lehren und Lernen im Dialog

Wie kann es gelingen, anhand lernförderlicher Fragen dialogisch nachhaltige Lernprozesse anzustoßen, zu unterstützen und zu reflektieren? Die Veranstaltung gibt aufbauend auf einer theoretischen Grundlage Anregungen zur gelingenden Umsetzung im schulischen Alltag. Sie gehört zum dreiteiligen Veranstaltungszyklus "Unterricht in heterogenen Lerngruppen im Kontext von Digitalität und Ressourcenknappheit lernförderlich gestalten". Der Zyklus beinhaltet das Angebot und die Möglichkeit, eigene Umsetzungsideen auszuprobieren und zu reflektieren. Daher wird eine Teilnahme an den drei Themen des Zyklus' empfohlen.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Informationen:

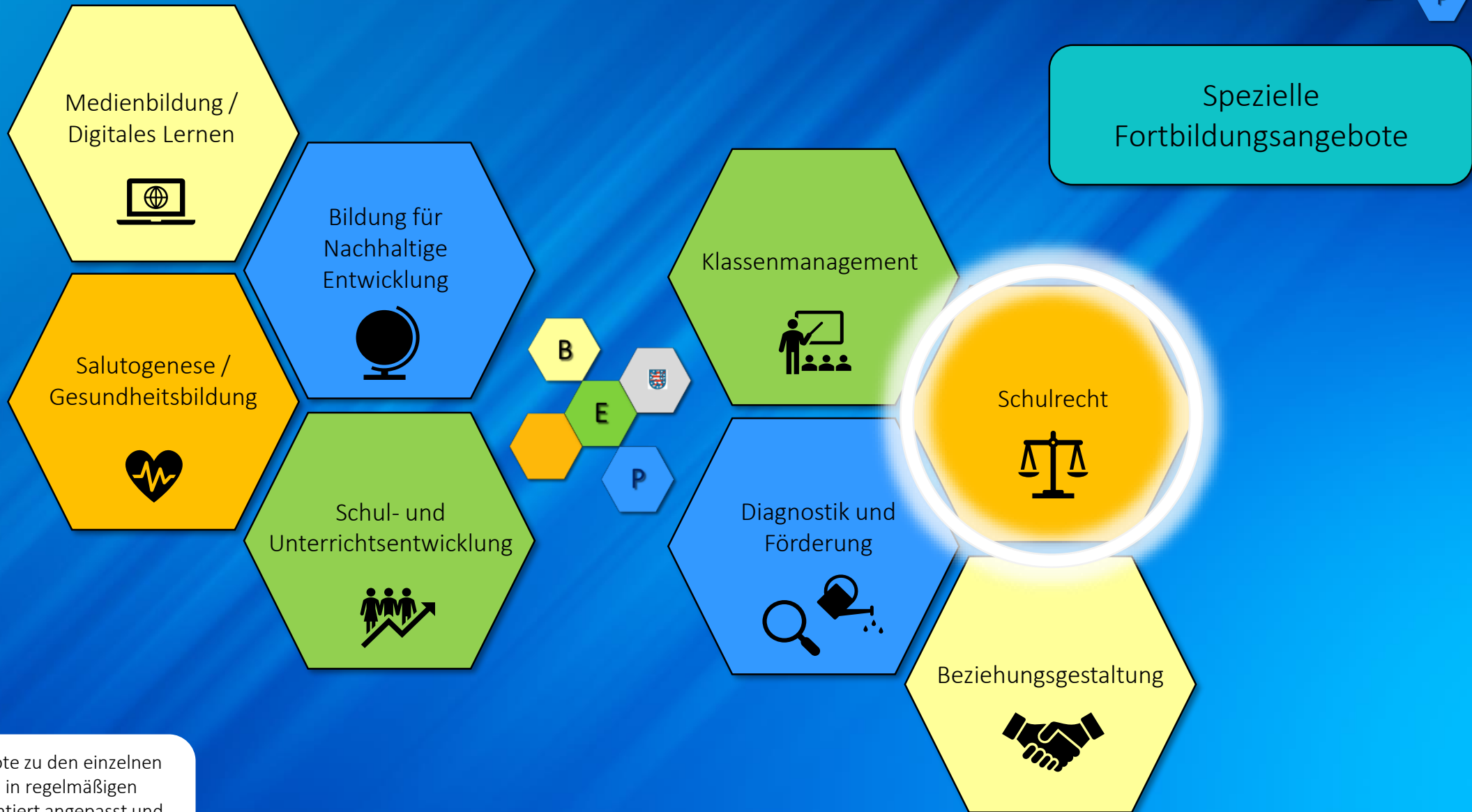
Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:




*

Online 
Präsenz 

Themenfelder - Klassische Fortbildungen



 Die Fortbildungsangebote zu den einzelnen Themenfeldern werden in regelmäßigen Abständen bedarfsorientiert angepasst und aktualisiert.



Umgang mit Kindeswohlgefährdung (Kinderschutz §55a)

In dieser Veranstaltung wird sich mit dem Begriff „Kindeswohlgefährdung“ und Abgrenzungen zu diesem Begriff auseinandergesetzt. Der §55a des Thüringer Schulgesetzes wird näher erläutert und Sie erhalten Handlungsempfehlungen bei Verdacht auf Kindeswohlgefährdung.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Anja Göbel

- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Juregio - Gewalt & Medienmissbrauch (Rechts- und Handlungssicherheit in der Schule, Fallberatung)

Belastungssituationen durch vielfältige Verhaltensauffälligkeiten bei Schülern gehören zur täglichen pädagogischen Arbeit in den Bildungseinrichtungen. Immer wieder geht es dabei auch um einen Abwägungsprozess. Entfalten Regeln, Verbote und Sanktionen die gewünschten erzieherischen Wirkungen? Das Ausloten von Grenzen ist ebenso jugendtypisch, wie das Hinterfragen des Gegenwärtigen. Kritische Reflektion ist zur Erhaltung der Dynamik gesellschaftlicher Entwicklungen einerseits durchaus wünschbar. Andererseits, was wäre, wenn der Forscherdrang von Schülern plötzlich dahin geht, herauszufinden, ob man durch Einnahme von Drogen leistungsfähiger oder kreativer wird. Wenn sie durch Gewaltanwendung Bestätigung in einer ihnen wichtigen Gruppe erhalten; unbequeme oder vermeintlich unbeliebte Mitschüler mittels Cybermobbings z. B. in sozialen Netzwerken tyrannisieren. Beim Ausloten von Grenzen kann schnell ein schmaler Grat überschritten werden, der gesellschaftlich nicht mehr toleriert werden kann, weil man sich selbst oder andere dadurch erheblich gefährdet. Zudem werden die Lehrkräfte als potentiell Opfer von Cybermobbingattacken ebenfalls in den Fokus gerückt. Ihnen werden pädagogische und rechtliche Möglichkeiten als Reaktion auf Schülerfehlverhalten vorgestellt.

Ziel des Kooperationsprojekts JUREGIO ist es in diesem Zusammenhang durch Fortbildung und Beratung, Erscheinungen von Gewalt unter Kindern und Jugendlichen, fremdenfeindlichen und extremistischen Aktivitäten, Drogenmissbrauch und anderen Rechtsbrüchen in der Schule entgegenzutreten. An exemplarischen Fällen werden in erster Linie Handlungsmöglichkeiten von Lehrkräften aufgezeigt. Bestimmte Fallkonstellationen sind dabei durchaus auch für die direkte Arbeit mit Schüler*innen im Unterricht bzw. schulischen Projekten geeignet.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



JUREGIO – Extremismus und Drogenmissbrauch (Rechts- und Handlungssicherheit in der Schule, Fallberatung)

Belastungssituationen durch vielfältige Verhaltensauffälligkeiten bei Schülern gehören zur täglichen pädagogischen Arbeit in den Bildungseinrichtungen. Immer wieder geht es dabei auch um einen Abwägungsprozess. Entfalten Regeln, Verbote und Sanktionen die gewünschten erzieherischen Wirkungen? Das Ausloten von Grenzen ist ebenso jugendtypisch, wie das Hinterfragen des Gegenwärtigen. Kritische Reflektion ist zur Erhaltung der Dynamik gesellschaftlicher Entwicklungen einerseits durchaus wünschbar. Andererseits, was wäre, wenn der Forscherdrang von Schülern plötzlich dahin geht, herauszufinden, ob man durch Einnahme von Drogen leistungsfähiger oder kreativer wird. Diskutiert werden außerdem, wie die sich wandelnden gesellschaftlichen Reflexionen, u.a. an den "Freigabeforderungen" für sogenannte "weiche Drogen" und deren noch nicht abzusehenden Folgen beim Kinder- und Jugendschutz.

Im Themenbereich Extremismus, Antisemitismus und gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit werden die Möglichkeiten und Grenzen von Art. 5 Grundgesetz – Meinungsfreiheit – im schulischen Kontext erörtert. Beispiele von *hate speech* und ihre juristische Einordnung werden mit Fallbeispielen vorgestellt. Schulische Projekte wie z.B. *Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage* werden nähergebracht und zuletzt rechtliche Rahmenbedingungen im Umgang mit NS Parolen und Symbolen dargestellt.

Ziel des Kooperationsprojekts JUREGIO ist es in diesem Zusammenhang durch Fortbildung und Beratung, Erscheinungen von Gewalt unter Kindern und Jugendlichen, fremdenfeindlichen und extremistischen Aktivitäten, Drogenmissbrauch und anderen Rechtsbrüchen in der Schule entgegenzutreten. An exemplarischen Fällen werden in erster Linie Handlungsmöglichkeiten von Lehrkräften aufgezeigt. Bestimmte Fallkonstellationen sind dabei durchaus auch für die direkte Arbeit mit Schüler*innen im Unterricht bzw. schulischen Projekten geeignet.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

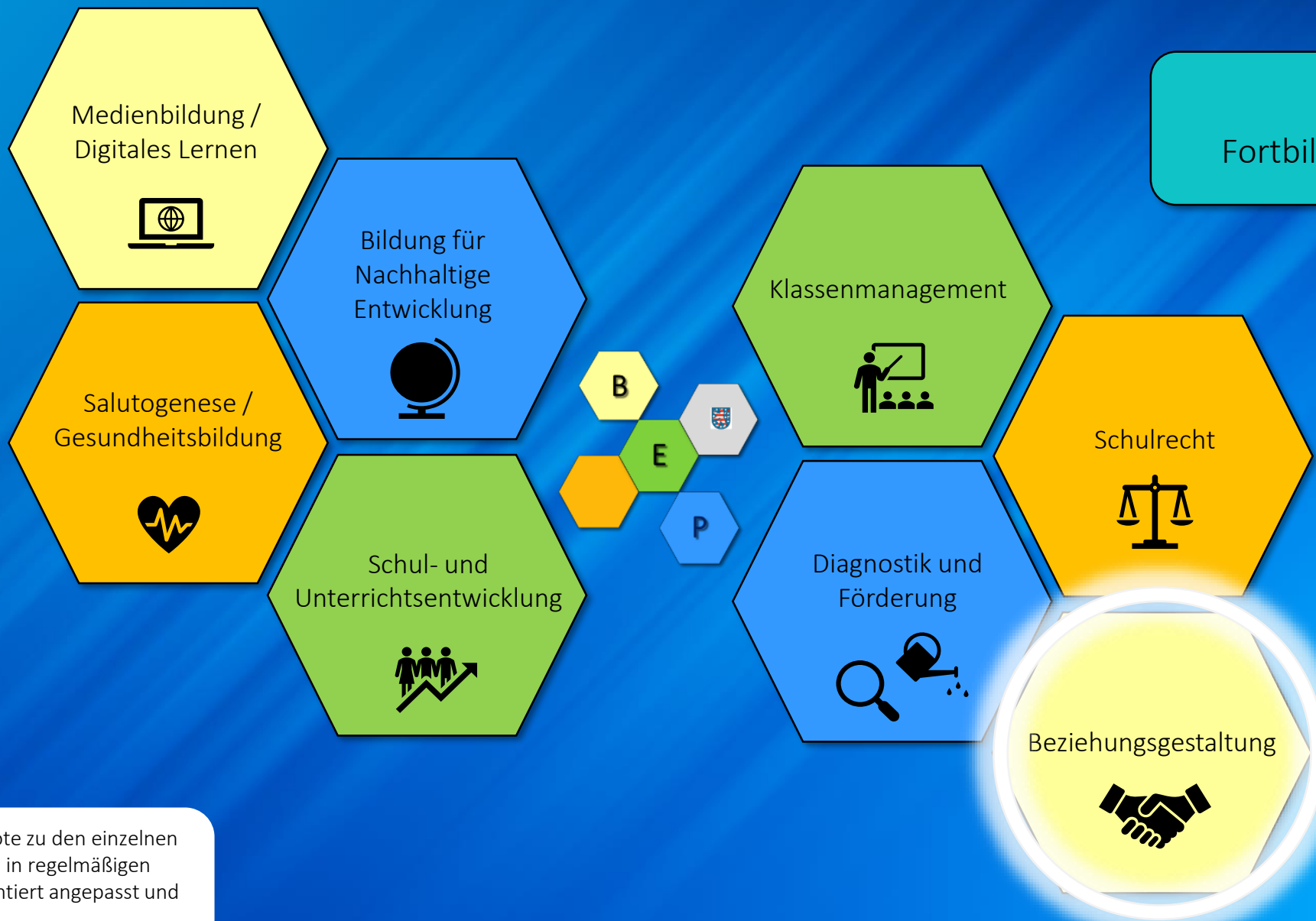
Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:




*

Online 
Präsenz 

Themenfelder - Klassische Fortbildungen



 Die Fortbildungsangebote zu den einzelnen Themenfeldern werden in regelmäßigen Abständen bedarfsorientiert angepasst und aktualisiert.

Annotationen zu Veranstaltungen



Verständigung ist möglich - Gelingende Kommunikation im schulischen Kontext

Diese Veranstaltung verbindet theoretische Grundlagen gelingender Kommunikation mit zahlreichen praktischen Beispielen, gern aus Ihrem realen Erleben im beruflichen Kontext, um zukünftig besser verstanden zu werden und selbst, vor allem in Konfliktsituationen, gelassener reagieren zu können.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Impulse für gelungene Kommunikation und Gesprächsführung

Die Qualität unserer Kommunikation bestimmt die Qualität unseres Miteinanders. Die Ansprüche an die unterschiedlichen Kommunikationssituationen verändern sich dynamisch und können besser gestaltet und erleichtert werden, wenn wir kommunikationspsychologisches Wissen in unsere Arbeit integrieren. Der Workshop gibt Impulse zum Verständnis von Chancen und Schwierigkeiten innerhalb der Kommunikation und vermittelt fundierte Methoden zur Gestaltung gelingender Kommunikation und Gesprächsführung an praktischen Beispielen des Schulalltags.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Verhaltensauffälligkeiten im Kontakt mit Schüler*innen als Folge von Traumatisierungen erkennen und adäquat mit ihnen umgehen – eine Einführung

Die aktuellen großen kollektiven Themen wie die über zwei Jahre währende Pandemie, die Klimakrise und der aktuelle Ukraine-Krieg belasten beinahe jeden Menschen zusätzlich zu seiner ganz individuellen Lebenssituation, in der es gleichfalls zu Momenten der Angst, des Erschreckens, der Überforderung kommen kann.. Beide Aspekte wirken auf unser Wohlbefinden.

Diese Veranstaltung dient der Vermittlung theoretischer Grundlagen der aktuellen Traumaforschung (v.a. in Bezug auf die Untrennbarkeit emotionaler Impulse mit körperassoziierten Reaktionen) sowie der Besprechung realer Beispiele aus dem beruflichen Kontext, um verhaltensauffälliges Verhalten bei Schülern möglicherweise aus anderer /weiterer Perspektive wahrnehmen und ggf. angemessener darauf reagieren zu können.

Zurück zur Veranstaltungsübersicht 

Kontakt:

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Konstruktive Gespräche mit schwierigen Persönlichkeiten

Es gibt sie einfach – schwierige Persönlichkeiten. Schwierig im Verhalten, im Umgang, schwierig einzuschätzen und kaum berechenbar. Von jetzt auf gleich werden sie grob oder laut, kreisen unter der Decke, greifen verbal an. Wie kommt man mit ihnen klar. Die Antwort lautet oft: gar nicht.

Im Seminar wird auf die vier Grundeinstellungen der Transaktionsanalyse eingegangen und wie diese dabei helfen, schwierige Gesprächssituationen zu bewältigen. Durch zahlreiche Beispiele und praktischen Übungen mit einer Lehrerin und einem Schauspieler lernen die Teilnehmer wie man unproduktive Gesprächsmuster in eine lösungsorientierte Richtung lenkt, wie man sich gegen Angriffe schützt und die eigene Meinung so vertritt, dass sie auch ankommt.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Eine lernförderliche professionelle Lehr-Lern-Beziehung gestalten

Die Bedeutung der Beziehung für den Lernerfolg scheint unbestritten. Doch wie sie professionell gestalten? Die Veranstaltung bietet Anregungen, um Ihre eigene Variante zur Gestaltung dieser besonderen Beziehung zu finden.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Anja Göbel

- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Impulse für gelungene Kommunikation und Gesprächsführung

Die Qualität unserer Kommunikation bestimmt die Qualität unseres Miteinanders. Die Ansprüche an die unterschiedlichen Kommunikationssituationen verändern sich dynamisch und können besser gestaltet und erleichtert werden, wenn wir kommunikationspsychologisches Wissen in unsere Arbeit integrieren. Der Workshop gibt Impulse zum Verständnis von Chancen und Schwierigkeiten innerhalb der Kommunikation und vermittelt fundierte Methoden zur Gestaltung gelingender Kommunikation und Gesprächsführung an praktischen Beispielen des Schulalltags.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Krisen-Verluste-Trennungen (Umgang mit starken Gefühlen im Unterricht)

Schüler*innen können aus unterschiedlichen Gründen mit großen Ängsten und Sorgen konfrontiert sein, was sich wiederum in auffälligen Verhaltensweisen wie Aggressionen, unerwarteten Gefühlsausbrüchen, Stresserleben bis hin zu Schulabstanz zeigen kann. Wie kann ich als Lehrperson sichere Lernräume schaffen, Gefühle professionell begleiten und hochbelastete Kinder erkennen? Dabei wird es auch um die Selbstfürsorge der Pädagog*innen gehen.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Persönliche Herausforderungen im Schulalltag meistern

Der Schulalltag steckt voller Herausforderungen. Dieser Workshop bietet Ihnen die Möglichkeit, aktiv an Lösungen zu arbeiten! Gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen können Sie Ihre persönlichen Themen einbringen, konkrete Lösungsansätze entwickeln und von neuen Impulsen profitieren. Ob Schülerkommunikation, Elternarbeit oder Zeitmanagement: Hier finden Sie Inspiration und Strategien, die Ihren Alltag erleichtern. Was erwartet Sie?

- **Impulse und Austausch:** Ein kurzer theoretischer Einstieg zeigt Ihnen, wie Sie Herausforderungen gezielt erkennen und erfolgreich angehen können.
- **Praxisphase:** In Gruppen sammeln wir die Themen, die Sie am meisten bewegen, und erarbeiten dazu praktische Lösungswege.
- **Netzwerk und neue Perspektiven:** Profitieren Sie vom Austausch und der Zusammenarbeit mit anderen Lehrkräften und gewinnen Sie neue Ansichten und Strategien.

Zurück zur Veranstaltungsübersicht 

Kontakt:

Anja Göbel

- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Beziehungsaufbau mit verhaltensauffälligen Schüler*innen

Schüler*innen offenbaren im Schulalltag ihren individuellen Charakter und ihre damit verbunden Persönlichkeitsfacetten bzw. -stile, die sich in der Kindheit entwickelt haben und sich im Laufe des Lebens in der Regel stärker ausprägen. Im Seminar werden verschiedene Schülertypen mit ihren typischen Verhaltensweisen sowie effektive Methoden zum souveränen Umgang und Beziehungsaufbau vorgestellt.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation im Schulalltag

Hinter allen noch so herausfordernden Verhaltensweisen liegt der Versuch, sich ein Bedürfnis zu erfüllen, unabhängig davon, wie erfolgreich diese Strategie zu sein scheint. Dieser Blick kann helfen, Herausforderungen im Schulalltag wertschätzend, authentisch und klar zu begegnen. Anhand von konkreten Beispielen aus dem Schulalltag werden die Grundannahmen und die 4 Schritte der Gewaltfreien Kommunikation vorgestellt und im Sinne der Selbst- und Fremdeinfühlung erprobt.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online
Präsenz





Positive Psychologie und Kommunikation

Die Positive Psychologie zählt zu den am schnellst wachsenden Forschungsgebieten innerhalb der Psychologie. Sie widmet sich den Bedingungen für ein gelingendes Leben und Wohlbefinden- das bedeutet wie Menschen kognitiv und emotional aufblühen. Mit ihrem sehr hohen Anwendungsbezug ist sie besonders in Coaching, Psychotherapie, Personalentwicklung erfolgreich. Bildung und Erziehung profitieren jedoch genauso stark von ihren Erkenntnissen. Der Schwerpunkt hier liegt auf Wachstum und Entwicklung, Lernen und Motivation und dem Wohlbefinden Lehrender und Lernender.

Im Sinn einer modernen zukunftsfähigen Bildung möchte die Veranstaltung grundlegendes Wissen und Impulse der Positiven Psychologie für den Schulalltag und die persönliche Entwicklung der Teilnehmenden anbieten und zeigen, wie sich die Kommunikation im Schulalltag nach diesen Prinzipien gestalten lässt.

Zurück zur Veranstaltungsübersicht 

Kommunikation mit Eltern

In der Veranstaltung "Kommunikation mit Eltern" stehen Möglichkeiten im Fokus, wie Kommunikation und Zusammenarbeit mit Eltern im Rahmen der Erziehungspartnerschaft einen positiven Beitrag zum Schulerfolg der Schüler*innen leisten kann.

Zurück zur Veranstaltungsübersicht 

Kontakt:

Anja Göbel

- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

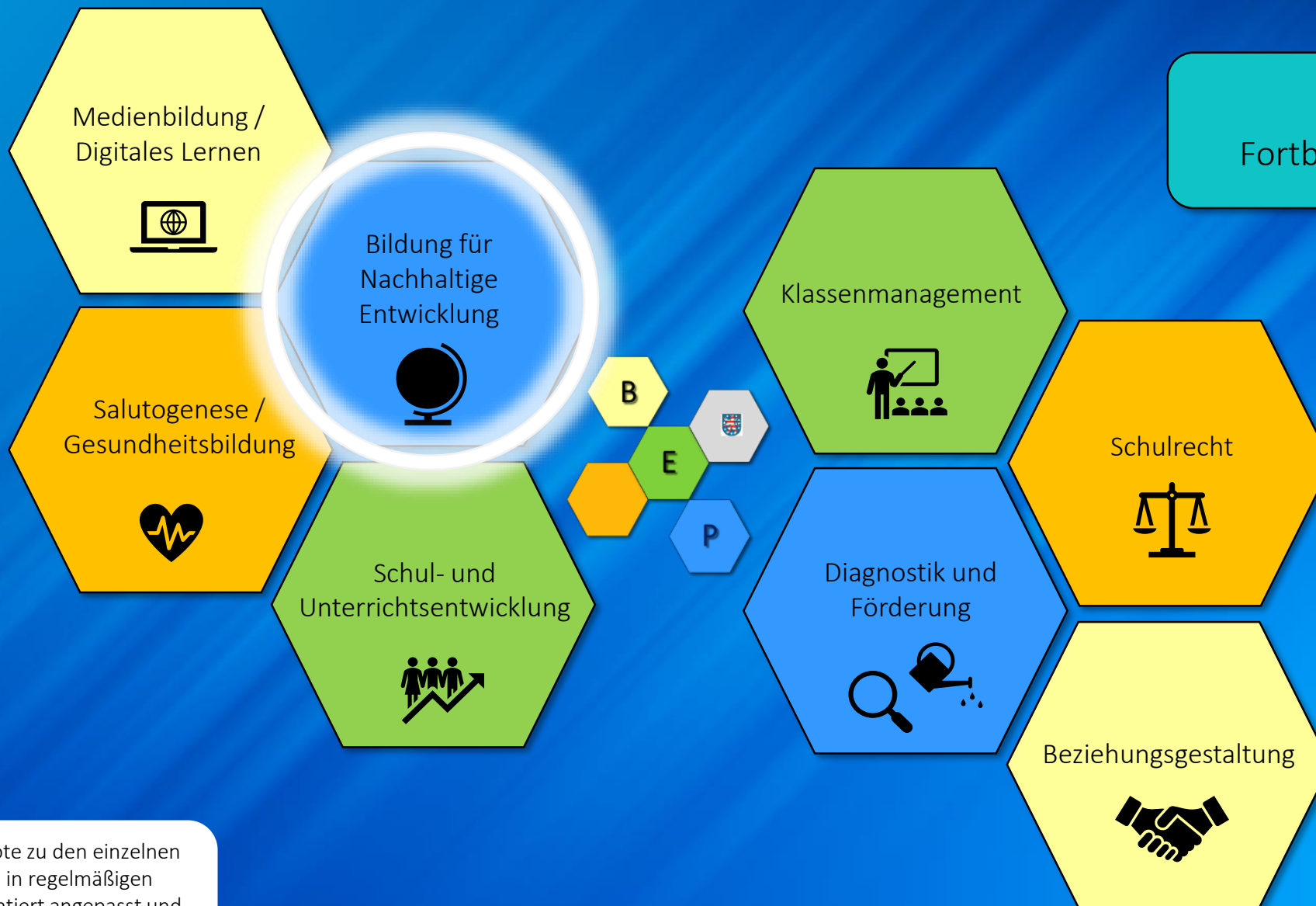
Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:




*

Online 
Präsenz 

Themenfelder - Klassische Fortbildungen



 Die Fortbildungsangebote zu den einzelnen Themenfeldern werden in regelmäßigen Abständen bedarfsorientiert angepasst und aktualisiert.

Annotationen zu Veranstaltungen



Wenn die "Schwarze Sonne" im Klassenzimmer erstrahlt?!
Neonazi-Codes entschlüsseln. Extrem rechter Symbolik entgegentreten.
Demokratische Werte im Schulalltag stärken.

Eine Veranstaltung zur Information und Aufklärung über die aktuellen Formen und Facetten der "Zeichensprache" der rechten Szene. Ein Angebot zum diesbezüglichen Austausch und zur Diskussion über adäquate Reaktionsmöglichkeiten und Handlungsoptionen im Umgang mit extrem rechten Einstellungen und Erscheinungsformen im Lehrer*innenberuf.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#)



Kontakt:

Anja Göbel

- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Fremd oder vertraut? Kultursensible Elternarbeit

Schulen sind Orte der Vielfalt, in denen Kinder und Jugendliche aus Familien mit den unterschiedlichsten Lebensentwürfen, Wertvorstellungen und Hintergründen einen Platz finden. Diese Vielfalt zeigt sich in den Einrichtungen Tag für Tag und fordert Lehrkräfte auf, Wege zu finden mit ihr umzugehen. Durch Zuwanderung von Familien aus verschiedensten Herkunftsländern kommen neue und „unvertraute“ Aspekte von Vielfalt hinzu: unterschiedlichste Schulbiografien und Bildungshintergründe, ungewohnte Essgewohnheiten, religiös geprägte Normen und Wertvorstellungen, Kleidungs Vorschriften oder Sprachbarrieren. Gerade in der Zusammenarbeit mit den Eltern können dadurch Fragen auftreten:

- Inwieweit muss ich die kulturellen und religiösen Hintergründe der Familien in meiner Arbeit berücksichtigen und einbeziehen?
- Wie kann Kommunikation gelingen – trotz unterschiedlicher Ansichten, Sprachbarrieren oder scheinbarem Desinteresse?
- Wieviel Anpassung der Familien an die Schulstandards ist nötig und wieviel Anerkennung von Vielfalt ist möglich?

Um diese Fragen zufriedenstellend zu beantworten und handlungssicher zu bleiben, gilt es die eigenen Konzepte um Aspekte von Kultursensibilität, Sprachsensibilität und Migrations sensibilität zu erweitern. Dabei muss nicht alles neu oder anders gedacht und gemacht werden, vielmehr ist es wichtig ausgehend von allgemeinen Grundsätzen gelingender Elternarbeit wie Akzeptanz, Transparenz und Kooperation, die gewohnten Routinen zu reflektieren und an den entscheidenden Stellen zu ergänzen oder zu verändern. In der Weiterbildung soll eine konstruktive Auseinandersetzung mit den genannten Themen angeregt werden. Verschiedene Konzepte und Praxisbeispiele werden erläutert und diskutiert um im Anschluss sinnvolle Möglichkeiten der Umsetzung zu erarbeiten.

Zurück zur Veranstaltungsübersicht 

Kontakt:

Anja Göbel

- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Umgang mit Fake News und Hate Speech (RS/GY)

Im Fokus des Online-Workshops steht die Auseinandersetzung mit dem Thema Fake News und eine Sensibilisierung für das Erkennen von Falschmeldungen im Netz.

Im Kontext einer riesigen Vielfalt von unterschiedlichsten Informationsmedien ist es nicht einfach, den Überblick über wichtige und auch richtige Informationen zu behalten. In dieser Fortbildung geht es sowohl um die eigene Auseinandersetzung mit den Themen „Fake News und Hate Speech“, als auch um pädagogische und methodische Ansätze für die eigene Unterrichtspraxis. Dabei wird grundlegendes Handwerkszeug zum Erkennen von Fake News, kommunikative Strategien in der Auseinandersetzung mit anderen Meinungen und grundlegende Phänomene des Miteinanders auf Social Media besprochen und relevante Präventionsmaßnahmen, welche junge Menschen vor digitalen Angriffen und Verunsicherungen schützen sollen, diskutiert. Eine Vielzahl hilfreicher Seiten kann dabei die eigene Arbeit immens erleichtern.

Die Teilnehmenden lernen verschiedene Arten von falschen oder manipulierten Informationen kennen sowie verschiedene Absichten, die hinter der Erstellung von Fake News stehen. Ganz praktisch haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, selbst Strategien zur Entlarvung von Fake News anzuwenden und so ihr Repertoire im Umgang mit der Vielzahl an Informationen, die im Netz – z. B. in sozialen Netzwerken oder über Messenger-Dienste – auf sie einströmen, zu erweitern.

Zurück zur Veranstaltungsübersicht 

Kontakt:

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Mobbing erfolgreich begegnen: NO-BLAME-APPROACH

Der NO-BLAME-APPROACH-Ansatz ist ein Interventionsinstrument für akute Mobbing-Situationen. Dieser Ansatz arbeitet lösungsorientiert und ist konsequent auf die Zukunft gerichtet. Er greift Veränderungswille auf, baut auf die Ressourcen und Fähigkeiten der Peergroup und wirkt ohne Schuldzuweisung und Bestrafung.

Hauptbestandteile sind drei Gespräche:

1. das Gespräch mit dem Mobbing-Opfer
2. das Gespräch mit der sog. Unterstützer-Gruppe
3. Nachgespräche

Im Webinar werden die einzelnen Schritte, ausführliche Gesprächsleitfäden und Hinweise zur Anwendung vorgestellt.

Zurück zur Veranstaltungsübersicht 

Kontakt:

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Wir sind dann mal weg! Internationale Schülerbegegnungen und
Lehrkräftefortbildungen im Ausland

Die Veranstaltung beinhaltet im ersten Teil einen Workshop zur Einführung in das interkulturelle Lernen. Der Workshop kombiniert interkulturelles Grundlagenwissen mit der Heranführung an Konzepte interkulturellen Lernens. Die Teilnehmer erweitern ihre Kenntnisse in Bezug auf die Relevanz, Kernthemen und Arten interkulturellen Lernens und erarbeiten Möglichkeiten zur Integration dieser in den Schulalltag.

Im zweiten Teil der Veranstaltung wird über den aktuellen Stand der Zusammenarbeit von Thüringer Schulen im internationalen – vor allem aber europäischen – Ausland informiert und das EU-Bildungsprogramm Erasmus+ mit seinen zwei Leitaktionen „Mobilität von Einzelpersonen“ und „Strategische Partnerschaften im Schulbereich“ vorgestellt. Für die Zielgruppen Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte werden Möglichkeiten und Programmangebote für internationale Vorhaben (Schulpartnerschaften, Austausch, Netzwerke, Fortbildungen) thematisiert.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#)

Kontakt:

Anja Göbel

- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

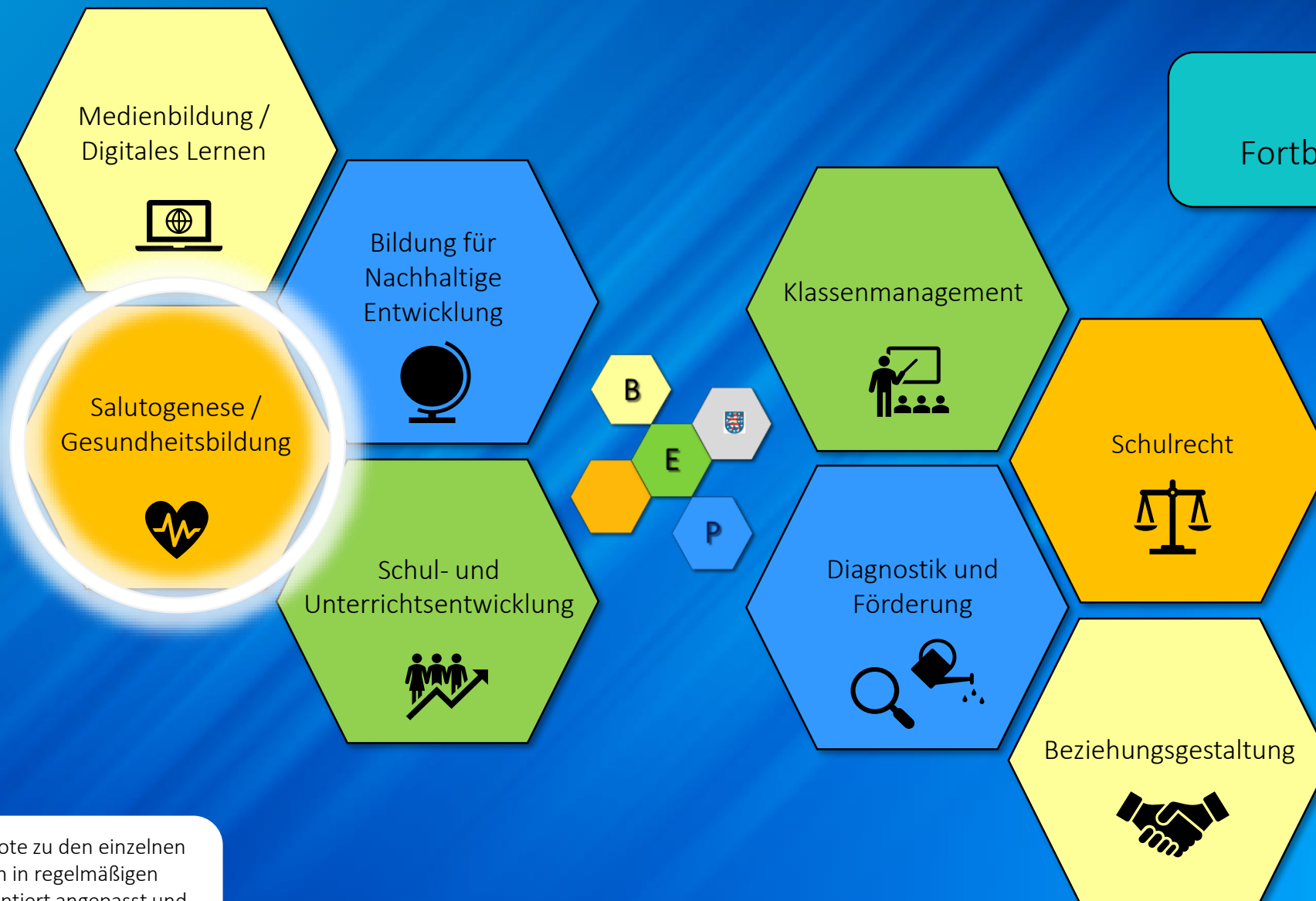
Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:




*

Online 
Präsenz 

Themenfelder - Klassische Fortbildungen



 Die Fortbildungsangebote zu den einzelnen Themenfeldern werden in regelmäßigen Abständen bedarfsorientiert angepasst und aktualisiert.



Achtsamkeit im Lehrerberuf -Theorie &Praxis

In diesem Intensivworkshop erhalten Sie theoretische Basisgrundlagen (u.a. Wirkung des ANS/VNS auf unser körperlich-emotionales Reagieren), um die Notwendigkeit eines achtsameren, wertschätzenden Umganges mit sich selbst für eine tragfähige Gesundheit besser nachvollziehen und in praktischen Übungen in ihren Alltag integrieren zu können.


[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) ↗

Burnout-Prävention im Berufseinstieg

Das Thema Burnout ist in aller Munde – was wir darunter verstehen können, wie man Symptome erkennt und wie man sich davor schützt, steht im Mittelpunkt dieses Workshops. Wir beschäftigen uns mit verschiedene Ansätzen der Burnout-Prävention und lernen deren 5 Säulen kennen: Achtsamkeit, Glaubenssatzarbeit, Ressourcenaktivierung, positive Kommunikation und Wertschätzung. Wir setzen uns mit unserer inneren Antreibern und Glaubenssätzen auseinander. Darüber hinaus wird es praktische Übungen des Stressmanagements geben.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) ↗

Kontakt:

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Kontakt:

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Auf dem Weg zu mehr Gelassenheit im Schulalltag

Dieses Seminar setzt den Fokus auf die Möglichkeiten der Umsetzung von Achtsamkeit im Alltag. Welche Wege gibt es, achtsam und gelassen zu leben und arbeiten? Welche Schritte kann ich dazu in meinem Leben gehen?

Zurück zur Veranstaltungsübersicht 

Stress – nein danke! Stressprävention in der Praxis

In diesem Seminar richten wir den Blick auf hinderliche Muster und Verhaltensabläufe, die durch Stress ausgelöst werden können. Eigene Stressfaktoren werden aufgedeckt und ein Umgang mit ihnen besprochen. Ziel ist es, im Berufsalltag wieder mehr Gelassenheit und Kraft zu spüren.

Zurück zur Veranstaltungsübersicht 

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Iss dich gesund und leistungsfähig - Gesunde Ernährung im Lehrberuf

In diesem kurzweiligen Onlineseminar beschäftigen wir uns mit ernährungsspezifischen Herausforderungen, die der (Lehrer-)Alltag mit sich bringt uns besprechen Handlungsoptionen, um Ihnen aus der „Kaffee & Riegel – Falle“ zu helfen. Wir beschäftigen uns mit Makro- und Mikronährstoffen und deren optimale Verteilung und tauchen in die Tiefen der Ernährungsfallen und –Fehler ein. Sie erhalten Tipps welche Lebensmittel Sie lieber meiden sollten und welche Sie stattdessen zukünftig in den Einkaufskorb legen sollten, um fit und leistungsfähig zu bleiben.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Entspannter durch den Schulalltag mit Schlaftraining

80% der Deutschen haben Schlafprobleme. Für die Gesundheit ist Schlaf essentiell. In diesem Seminar werden wir Einiges über Schlaf lernen, Schlafkiller eliminieren, Zusammenhänge mit der eigenen Lebensweise aufdecken und gesunden Schlaf planen. Sie lernen mit Stress besser umzugehen und ihre Schlafqualität zu verbessern. Dadurch werden sie ausgeruhter, gelassener und gesünder.

[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#) 

Kontakt:

Anja Göbel

- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Modulreihe „Resilienz- Training“

Die Modulreihe Resilienz-Training – Psychische Widerstandsfähigkeit im Lehrberuf bietet praxisnahe Unterstützung für Pädagogen, die oft an den Grenzen ihrer Belastbarkeit agieren. Themenschwerpunkte wie Lebensziele, Zukunftsplanung, Problemlösung, Verantwortungsübernahme, Optimismus, Glück, Umgang mit Rollenkonflikten, Sozialkontakte sowie Akzeptanz und Anpassung werden behandelt. Ziel ist es, Lehrkräften effektive Werkzeuge an die Hand zu geben, um den beruflichen Herausforderungen mit mehr Widerstandsfähigkeit zu begegnen und ihre persönliche Belastbarkeit zu stärken.

Bitte beachten Sie, dass es sich um die angebotene Modulreihe um eine zusammenhängende Veranstaltung handelt und es erforderlich ist, dass Sie an allen vier Terminen teilnehmen.
Die Termine liegen vorwiegend in der unterrichtsfreien Zeit.

Zurück zur Veranstaltungsübersicht 

Kontakt:

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 



Stimme im Einsatz (dreiteilig)

Die Stimme ist das wesentliche Instrument Lehrender. Die stimmlichen Anforderungen im Alltag sind enorm. Da die grundlegende Ausbildung in der Regel nur geringfügig auf die stimmlichen Herausforderungen des Schulalltags vorbereitet, leiden ca. 50 Prozent der Lehrenden im Laufe ihres Berufslebens unter Stimmproblemen bis hin zu Stimmstörungen. In den ersten Berufsjahren liegt der Anteil sogar noch höher. Stimmprobleme sind kein Schicksal- sie lassen sich größtenteils durch eine geeignete Stimmtechnik, Aufklärung und Übungen im Alltag vermeiden. Der Kurs vermittelt die entsprechende Stimmtechnik und gibt Hinweise zur Gesunderhaltung der Stimme. Anwendungsübungen ermöglichen den gezielten und unkomplizierten Transfer der geeigneten Stimmtechnik in den Berufsalltag.

Hinweis:
Die Teilnehmer*innen werden gebeten, eine Matte oder Decke, Wasser und ein Buch in der Größe eines Dudens mitzubringen.

Eine genaue Beschreibung der drei Teile finden Sie auf der folgenden Seite.

Zurück zur Veranstaltungsübersicht 

Kontakt:

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:

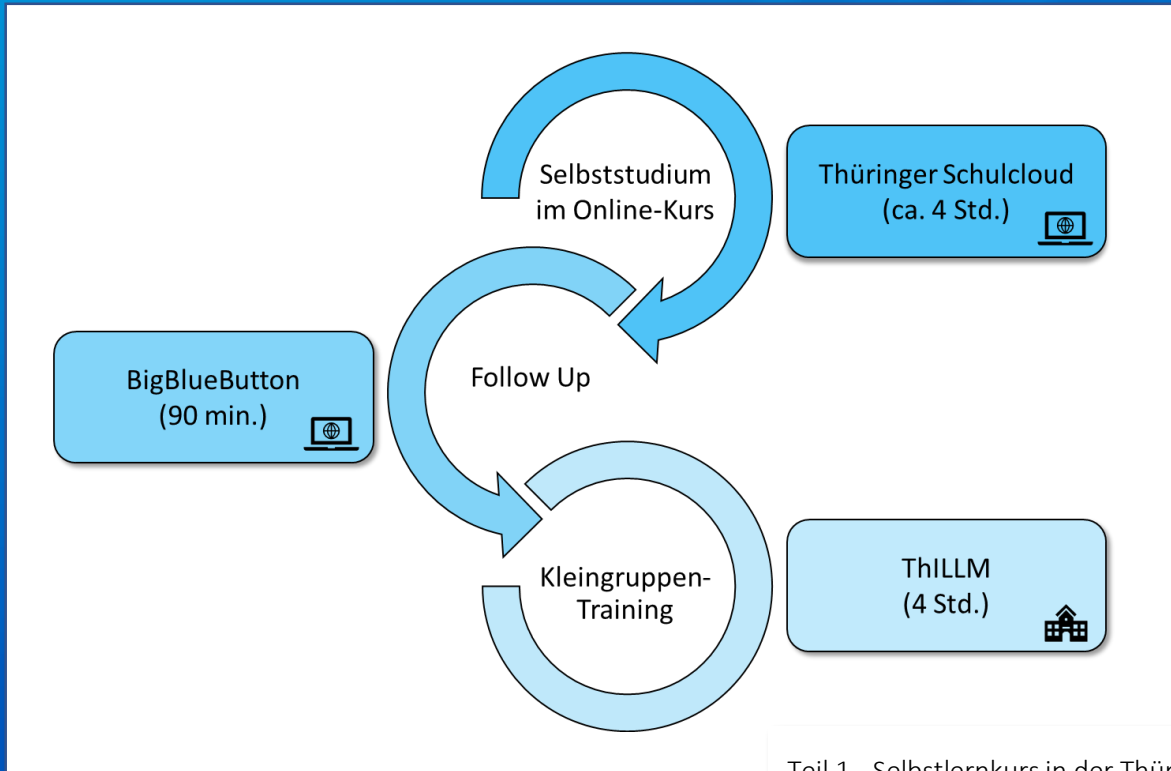


*

Online 
Präsenz 



Stimme im Einsatz (dreiteilig)



[Zurück zur Veranstaltungsübersicht](#)

Teil 1 - Selbstlernkurs in der Thüringer Schulcloud

Sie werden für einen Zeitraum von etwa 2 Wochen einem Team in der TSC zugefügt und erhalten auf diesem Weg Zugriff auf die Lernmaterialien.

Teil 2 - Follow up

Die Lernmaterialien aus Teil 2 werden besprochen und reflektiert.

Teil 3 - Training

In einem 4-stündigen Kleingruppen-Training üben Sie die theoretisch erlernten Inhalte praktisch.

Kontakt:

Anja Göbel

- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

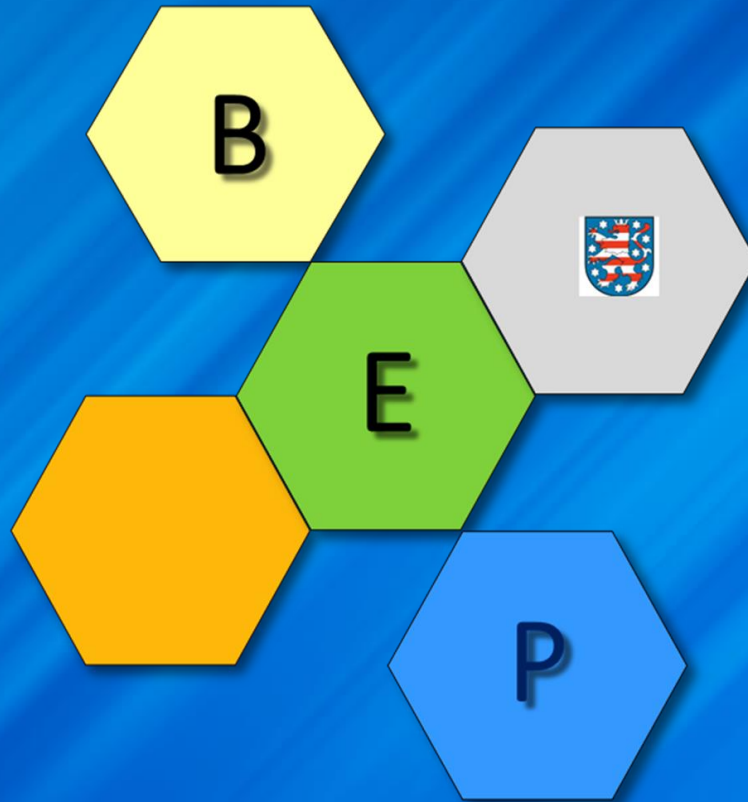
Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 

Dozent*innen der Berufseingangsphase



Dozent*innen in der Berufseingangsphase



Anja Göbel



Nach dem Abitur absolvierte Anja Göbel zunächst eine Ausbildung zur Tanzlehrerin. Anschließend kehrte sie für ihr Lehramtstudium (Lehramt an Grundschulen mit dem Hauptfach Sport) nach Thüringen zurück und gründete dort, nach dem Erwerb der Leistungssport-Trainerlizenz für Turniertanz, einen Tanz- und Sportverein in ihrer Heimatstadt. Nach dem Vorbereitungsdienst arbeitete sie an verschiedenen Grundschulen in Thüringen und absolvierte währenddessen verschiedene Qualifizierungen im Bereich Lehrerbildung. 2017 übernahm Anja Göbel eine Tätigkeit als Beraterin für Schulentwicklung mit dem Schwerpunkt Berufseingangsphase und wechselte zwei Jahre später aus dem Schuldienst an das Thüringer Institut für Lehrerfortbildung, Lehrplanentwicklung und Medien. Dort übernahm sie als Referentin für Lehrerbildung den Hauptaufgabenbereich Berufseingangsphase und unterstützt seitdem neue Kolleg*innen beim Start ins Berufsleben. Sie betreut darüber hinaus Menschen beim Erreichen ihrer persönlichen Ziele als Trainerin, Systemischer Coach und Ernährungsberaterin.

Kontakt:

Anja Göbel
- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



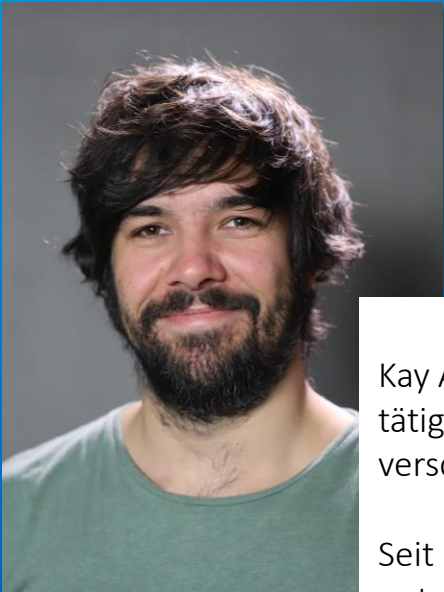
*

Online 
Präsenz 

Dozent*innen in der Berufseingangsphase



Kay Albrecht



Kay Albrecht ist studierter Grundschullehrer und seit vielen Jahren im Bereich der Medienpädagogik tätig. Nach seinem Studium an der Universität Erfurt arbeitete er als Erzieher und Grundschullehrer in verschiedenen staatlichen und freien Schulen in Thüringen.

Seit 2017 ist er als freiberuflicher Medienpädagoge tätig und führt Medienbildungsprojekte mit den unterschiedlichsten Altersgruppen durch. Dabei schult er nicht nur Kinder und Jugendliche, sondern auch pädagogische Fachkräfte, Senior*innen und unterschiedlichste Akteure der Zivilgesellschaft. Die Inhalte solcher Projekte reichen von kreativen Produktionen im Bereich Film, Audio und Foto bis hin zu sozialpädagogischen Medienbildungsangeboten im Umgang mit Fake News, Hate Speech, Social Media, Cyber Mobbing, dem Internet, u.v.m..

Nebenbei ist er kulturschaffend tätig und Vorsitzender des gemeinnützigen *nochson e.V.*

Kontakt:

Anja Göbel

- Referentin -

☎ +49 36458 56 – 248

✉ anja.goebel@thillm.de

Kay Albrecht

-Medienpädagoge-

☎ 0176-21321120

✉ info@kayalbrecht.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 

Dozent*innen in der Berufseingangsphase



Thomas Urban



Mein Motto: Gewinne Klarheit, finde Deine Lösung und fühle Dich wieder wohl!

Egal welches Problem, welchen Konflikt, welche Herausforderung ein Mensch hat, die Lösung (dafür) befindet sich bereits in ihm. Sie ist ihm nur unbewusst. In meinen Coachings/Trainings helfe und unterstütze ich Menschen dabei, dass ihnen die Lösung bewusst wird. Meditation, Selbstreflexion und persönliche Weiterentwicklung sind ein wichtiger Grundpfeiler in meinem Leben.

Seit 2006 Jahren arbeite ich als selbständiger Coach und Therapeut. Im Laufe dieser Zeit konnte ich, im 1:1 Coaching mit Menschen, sehr viel Praxiserfahrung sammeln.

2007 begann ich als Seminarleiter und Trainer zu arbeiten. Seither gab ich 328 Workshops/Seminare zum Thema Persönlichkeitsentwicklung und leitete über 400 Live-Coaching-Runden.

Des Weiteren bin ich als freier Dozent und Coach seit mehreren Jahren für das ThILLM tätig.

Kontakt:

Anja Göbel

- Referentin -

☎ +49 36458 56 – 248

✉ anja.goebel@thillm.de

Thomas Urban

-Systemischer Coach-

☎ 0178 – 809 4337

✉ mail@thomas-urban.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 

Dozent*innen in der Berufseingangsphase



Gregor Bruzzi



ist Jahrgang 1994 und absolvierte seine erste Staatsprüfung in den Fächern Geographie und Sport an der Friedrich-Schiller-Universität in Jena. Seine wissenschaftliche Arbeit schrieb er über den Themenkomplex des entdeckend-forschenden Lernens. Seinen Vorbereitungsdienst schloss er im Februar 2021 am Staatlichen Kyffhäuser-Gymnasium in Bad Frankenhausen (Kyffhäuserkreis) ab. Seit Februar 2021 unterrichtet er an diesem Gymnasium die Fächer: Geographie, Sport sowie Medienkunde. Ab August 2021 ist er als Fachberater für Medienkunde am Thüringer Institut für Lehrerfortbildung, Lehrplanentwicklung und Medien tätig.

- Juror bei „Jugend forscht und Schüler experimentieren“
- Multiplikator für „Jugend präsentiert“

Kontakt:

Anja Göbel

- Referentin -

☎ +49 36458 56 – 248

✉ anja.goebel@thillm.de

Gregor Bruzzi

-Fachberater Medienpädagogik-



✉ gregor-maximilian.bruzzi@schule.thueringen.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



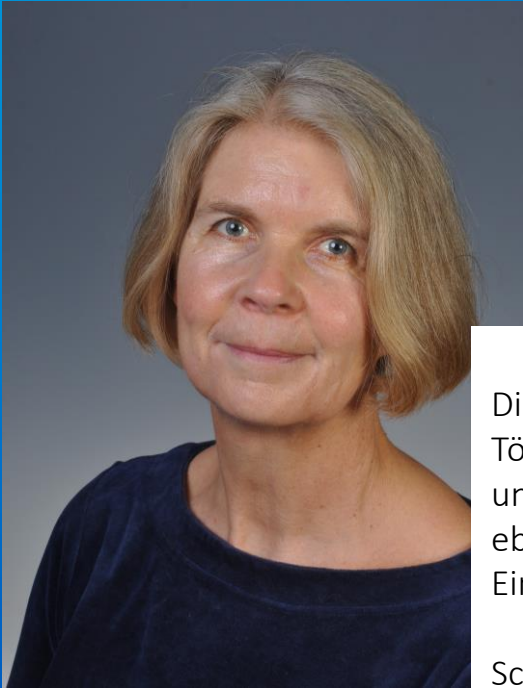
*

Online 
Präsenz 

Dozent*innen in der Berufseingangsphase



Kerstin Loesche



Diplom-Biologin/Freie Ergotherapeutin/ Dozentin für Haltgebende Beziehungen; Mutter von drei Töchtern, Garten- und Ostseeliebhaberin, seit zwei Jahrzehnten freiberuflich-selbständig. Fort- und Weiterbildungen z.B. für Mitarbeitende in pädagogischen und sozialen Berufen gehören ebenso zu meinem Arbeitsspektrum wie die Gestaltung von Workshops und die Therapie von Einzel-KlientInnen.

Schwerpunkte meiner Arbeit in allen Kontexten sind: Die Frühe Bindung eines Menschen und deren vermittelnde Erfahrungen auf Verhaltensmuster im Erwachsenen-Dasein, Trauma-sensible Wahrnehmung und Behandlung von Konfliktsituationen, Burnout-Prophylaxe, Transgenerationale Trauma-Weitergabe, Selbstwertstärkung

Kontakt:

Anja Göbel

- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

Kerstin Loesche

-Dipl. Biologin/Ergotherapeutin-

 0174-1665520

 kerstin-loesche@t-online.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 

Dozent*innen in der Berufseingangsphase



Rebecca Giersch



Als ausgebildete Gymnasiallehrerin arbeitete Rebecca Giersch über 12 Jahre an verschiedenen Gymnasien und als Fachleiterin am Studienseminar. Ihre persönliche Freude am Lernen führte sie über Jesper Juul zur gewaltfreien Kommunikation und zu systemischen Ansätzen, z.B. die systemische (neue) Autorität.

Mittlerweile bietet sie neben Weiterbildungen und Seminaren auch Coaching für Pädagog*innen und Sorgeberechtigte an. Ihr Fokus liegt dabei auf der Gestaltung wertschätzender und sicherer Beziehungen als Grundlage für erfolgreiche Lern- und Entwicklungsprozesse.

Kontakt:

Anja Göbel
- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

Rebecca Giersch
- Dozentin -



 mail@rebecca-giersch.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 

Dozent*innen in der Berufseingangsphase



Anja Bettenhäuser



Anja Bettenhäuser

Kontakt:

Anja Göbel

- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

Anja Bettenhäuser

-Tanzpädagogin/System. Coach-

 +49 179 1421737

 info@integral-coaching.net

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 

Dozent*innen in der Berufseingangsphase



Antje Ebersbach



Antje Ebersbach ist Sozialpädagogin und interkulturelle Trainerin. Sie arbeitet seit vielen Jahren für die Kindersprachbrücke Jena im Bereich der Fortbildung und Fachkräfteberatung zu den Themen Migration, Kultur- und Sprachsensibilität sowie vorurteilsbewusste Bildung.

Kontakt:

Anja Göbel

- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

Antje Ebersbach

-Dipl. Sozialpädagogin (FH)-

 +49 3641 554 927 201

 vielfalt@kindersprachbruecke.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 

Dozent*innen in der Berufseingangsphase



Dr. Kerstin Mayhack



Dr. Kerstin Mayhack ist Systemische Therapeutin und in eigener Praxis in Jena tätig. Sie arbeitet mit Einzelpersonen und Gruppen und begleitet diese in Veränderungsprozessen (z.B. Krisen, Konflikte, Trennungen). Dabei steht für sie ein ganzheitlicher Blick auf den Menschen im Vordergrund. Sie arbeitet mit verschiedenen systemischen Methoden, ätherischen Ölen und dem Einsatz vom Körper.

Ziel ist es, die Menschen wieder in ihre Kraft und damit Gesundheit zu begleiten und alle Sinne für Achtsamkeit und Selbstfürsorge zu schärfen.

Ein besonderer Schwerpunkt sind ihre Duftcoachings. Die ätherischen Öle dienen in diesen Coachings als Verbindung von außen nach innen – von Kopf zu Herz. Ziel ist es, die eigene Intuition (wieder) sprechen zu lassen und die Selbsterkenntnis zu vertiefen

Kontakt:

Anja Göbel
- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



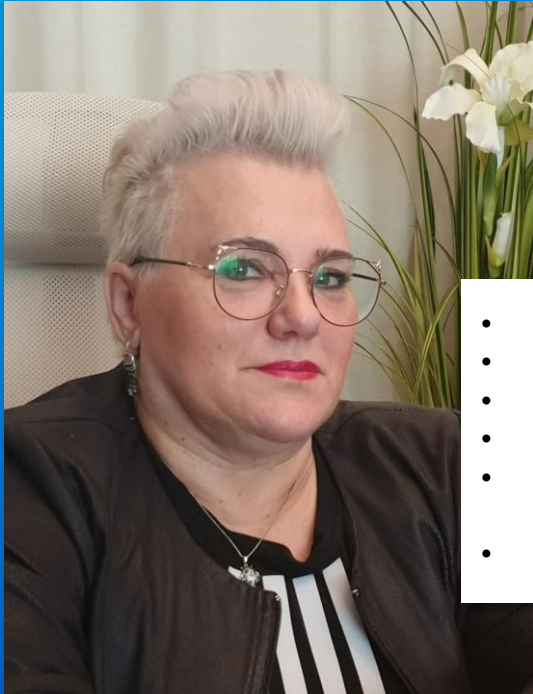
*

Online 
Präsenz 

Dozent*innen in der Berufseingangsphase



Martina Winkler



- Studium der Religionswissenschaft, Philosophie und Psychologie, Abschluss M.A.
- Studium Humanistische Lebenskundelehrerin
- Ausbildung zur Mediatorin
- Kommunikationstrainerin
- Weiterbildungen zu den Themen Trauma und Posttraumatische Belastungsstörungen, Schematherapie, Klärungsorientierte Psychotherapie,
- Schemapädagogin©

Kontakt:

Anja Göbel

- Referentin -

☎ +49 36458 56 – 248

✉ anja.goebel@thillm.de

Martina Winkler

-Dozentin-

☎ +49 175 – 3630208

✉ mail@inter-action.de

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 

Dozent*innen in der Berufseingangsphase



Christina Schmitz-Riol



... ist Expertin für die Schulung der Stimme in sprechintensiven Berufen. Sie hat in Hamburg und Jena Phonetik, Sprechwissenschaft, Germanistik und Psychologie (Schwerpunkt Kommunikationspsychologie) studiert und leitet das Institut für Sprechbildung, das sie 2001 gegründet hat. Christina Schmitz-Riol ist Lehrbeauftragte an verschiedenen Universitäten und Hochschulen. Das von ihr entwickelte Programm: „Mit gesunder Stimme durch den Schulalltag“ ist als nachweislich gesundheitsfördernde Maßnahme an Schulen qualitätsgeprüft.

Kontakt:

Anja Göbel
- Referentin -

 +49 36458 56 – 248

 anja.goebel@thillm.de

Christina Schmitz-Riol
-Dozentin-

 +49 3643 77 72 33

 institut@sprechbildung.net

Informationen:

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:



*

Online 
Präsenz 

Dozent*innen in der Berufseingangsphase



Referent*innen der Mobilen Beratung in Thüringen. Für Demokratie - Gegen
Rechtsextremismus (MOBIT)



- umfangreiche Kenntnisse im Bereich der extremen Rechte, in der Begleitung zivilgesellschaftlicher Prozesse sowie in der themenspezifischen Beratungsarbeit
- fachwissenschaftliches Studium (Sozialpädagogik, Soziologie, Politikwissenschaft, Pädagogik, etc.) und umfassende Praxiserfahrungen in Jugend- und Erwachsenenbildung bzw. Vortragstätigkeiten

Herausforderung und Ziel der Arbeit von MOBIT ist die Stärkung des zivilgesellschaftlichen, demokratischen Engagements in Thüringen und die konkrete Auseinandersetzung mit aktuellen Erscheinungsformen, Entwicklungen und Aktivitäten der extrem rechten Spektren.

Kontakt:

Anja Göbel
- Referentin -
 +49 36458 56 – 248
 anja.goebel@thillm.de

Seite der Berufseingangsphase
im Thüringer Schulportal:

Informationen:



*

Online 
Präsenz 